

WAGGUMER Echo

Aktuelles aus den Braunschweiger Ortsteilen Waggum, Bienrode, Bevenrode



Ausgabe 535 | April 2018

Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai: 13.04.



Seit über **40** Jahren Ihr Partner vor Ort, wenn es um
Fenster – Haustüren – Rollläden
Überdachungen – Wintergärten
Vordächer – Sonnenschutz u. v. m. geht



Orko-Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Straße 7/Ecke Hansestraße • 38112 Braunschweig
Telefon: 05 31/31 10 21-24 • info@orko.de



Zahnärzte am Nordkopf Stahnke & Kollegen



Carsten Stahnke
Master of Science
in Oral Implantology

Ihre Spezialisten für
Implantologie mit Qualitäts-
sicherung durch OSSTELL®
und PERIOTEST®



Volker Eckmann
Zahnarzt

*„Implantologie ist unser
Lieblingsthema – die
einzige Möglichkeit,
durch den Einsatz von
künstlichen Zahnwurzeln
die Zeit etwas zurück zu
drehen, zumindest was
Ihre Zähne betrifft.“*



Pia Nehmsch
Zahnärztin

Heinrich-Nordhoff-Straße 49
38440 Wolfsburg
Tel. 05361 25444
Fax 05361 25620

www.zahnaerzte-am-nordkopf.de

Ihr Heizungsdoctor

Frau Geisler



Kundendienst für Sanitär und Heizung

Termine nach Vereinbarung
Montag bis Samstag

05304 918319

info@heizdok.de

Vertragspartner der **WOLF** GmbH

Ihr Heizungsdoctor Christina Geisler
Vordorfer Straße 8 38527 Meine/Abbesbüttel
www.heizdok.de

Unser Bezirksbürgermeister berichtet

Ja - „Waggumer Echo“ bleibt erhalten!

Bereits Anfang des Jahres deutete mir Sabine Siems an, unsere zuvor von „Schorse“ Reichelt über Jahrzehnte herausgegebene Stadtteilzeitung nicht mehr fortführen zu können. Die Februar-Ausgabe sollte für sie die letzte sein.

Zunächst habe ich Frau Siems aber gebeten, zumindest die März-Ausgabe noch herauszubringen. Darin hat sie dann auch über die umfangreichen Aufgaben der Echo-Redaktion berichtet. Doch die Suche hatte bereits begonnen. Da das Echo ja nach wie vor ein Mitteilungsblatt für das Leben in Bevenrode, Waggum und Bienrode bleiben sollte, habe ich früh die Vorstände der Vereine eingebunden und die Meinung zu interessierten Nachfolgern erfragt. Dabei wurden die Eheleute Miklas bevorzugt, die bereits durch Herstellung von Vereinszeitungen und Festzeitschriften in unserem Stadtbezirk bekannt sind. Heidemarie und Richard Miklas haben die monatliche Herausgabe des „Waggumer Echo“ für Bevenrode, Waggum und Bienrode zugesagt. Es soll ohne Unterbrechung und wie bisher zum Monats-

anfang erscheinen. Nach zwei Ausgaben wird es ein Bilanzgespräch mit Redaktion und Vorständen der Vereine geben, zu dem ich einladen werde.

Ich danke Heidemarie und Richard Miklas für die übergangslose Fortführung unseres Echo. Danke, Heide und Richard, für den bisherigen Einsatz zum Erhalt und die offene Gesprächsbereitschaft. Ich wünsche Euch viel Erfolg und uns in Bevenrode, Waggum und Bienrode ein informatives „Lokalblatt“ für die Vereine und die Bürgerinnen und Bürger.

Sabine Siems mit ihrem Team danke ich nochmals herzlich für Redaktion und Fortführung des Waggumer Echo nach dem Tode von „Schorse“ Reichelt. Wir haben volles Verständnis dafür, dass Frau Siems ihre berufliche Belastung und den Aufwand bei der Herausgabe des „Echo“ auf Dauer zeitlich nicht in Einklang bringen kann.

Alles Gute für die Zukunft!

Gerhard Stülten



Kater Karl streift durch sein Revier ...

Schon wieder neu ?!

Naja, auf jeden Fall bin ich neu - das pfeift ja schon der Rabe von den Dächern. Ich heiße Karl und bin zuhause im nördlichen Teil des Stadtbezirks Wabe-Schunter-Beberbach. Südlich und westlich der Autobahnen findet Ihr meine Pfotenspuren nicht, ich bin ja nicht lebensmüde. Ich bin sehr bemüht um mein Revier und beobachte mit Argusaugen, was hier so abgeht. Und ich bin nicht besonders verschwiegen ... ich werde plaudern!

Das Waggumer Echo im Ganzen ist ja nun in anderen Händen: hm medien Richard Miklas und seine Frau Heidemarie. Sie wandeln auf den Spuren von Schorse Reichelt, dem Vater des Echos.

Wir werden also fast ausschließlich aus den Vereinen aus meinem Revier berichten, wer was über die Randgebiete wissen will, kann den Durchblick lesen. Ist ja schließlich genug los bei uns.

Ich freue mich auf Euch als treue Leser und wenn Ihr mich unterwegs antrefft, dürft Ihr mich gerne streicheln.



Miau

Wir wünschen allen unseren Lesern und Freunden ein frohes und sonniges Osterfest.

Heidi und Richard Miklas



und Kater Karl



Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Tatjana Jenzen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

im Folgenden finden Sie in lockerer Reihenfolge eine Übersicht der Themen, die den Bezirksrat in den vergangenen Monaten beschäftigt haben. Viele davon sind durch Ihre Anregungen auf die Tagesordnung gekommen und konnten in gemeinsamer Anstrengung umgesetzt werden.

🍏 Auf Antrag des Bezirksrates wird ALBA Braunschweig kurzfristig einen neuen Zaun als Einfassung des Containerstellplatzes in Waggum am Bechtsbütteler Weg aufstellen. Nachdem dieser Zaun durch den Sturm zerstört wurde, musste eine Lösung gefunden werden, um das Herumfliegen des Mülls zu verhindern.

🍏 Die seit 2002 eingestellte regelmäßige Grünflächenpflege in den Außenbereichen wird – nach heftigen Protesten aus den betroffenen 22 Ortsteilen – wieder aufgenommen. Es sind jetzt zusätzlich im Mai, August und Ende Oktober Gehölzpflege-Arbeiten vorgesehen. Darunter fallen auch Arbeiten an den Kreisel, Heckenschnitt z.B. an den Spielplätzen, usw. Wir freuen uns!

🍏 Was uns nicht freut:

Der Herbizideinsatz auf von der Stadt verpachteten Flächen ist im Gegensatz zu städtischen Flächen im Pachtvertrag nicht untersagt. Wir forderten dies am 21.2.2018 für die zukünftigen Verträge. Hierbei setzen wir uns für einen nachhaltigen Schutz der Umwelt ein.

🍏 Zwei Tage vor der ersten Bezirksratssitzung im Neuen Jahr hatte der Bezirksrat bereits die Sport- und Schützenvereine des Stadtbezirks 112 zum Gesprächsaustausch in das Sportheim Waggum eingeladen. Festzuhalten bleibt der hohe Einsatz der Verantwortlichen für alle Bereiche des Sports.

Stadtbezirksratssitzung

21.02.2018, 19:00 Uhr, Sportheim Waggum

Die mit 48 Tagesordnungspunkten sehr umfangreiche und damit anstrengende Sitzung galt es in angemessener Zeit durchzuführen. Alle Bezirksratsmitglieder waren daher einverstanden, auf langes Verlesen und Vorträge zu jedem Einzelpunkt zu verzichten. In diesem Bericht konnte daher auch nicht jeder Beratungspunkt angesprochen werden.

Zur Buslinie 413 hatte der Bezirksrat in der Sitzung vom 17.10.2017 folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Der Bezirksrat 112 fordert eine Verringerung der Taktzeiten von unter 60 Minuten und ein häufigeres Anfahren der Abfahr- bzw. Endhaltestelle Beberbachaue in Bevenrode.

Wie in der Braunschweiger Zeitung vom 12.10.2017

angekündigt, sollen ab Mitte Dezember die Fahrgäste auch nach 21:00 Uhr bequemer mit der Linie 413 nach Hause kommen. Nach der jetzigen Erfahrung mit dem Fahrplan vom 30.09.2017 kann der Bezirksrat diese Einschätzung der Verkehrs GmbH nicht nachvollziehen.

Für die Stadt antwortete die Braunschweiger Verkehrs GmbH z.B.:

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017 werden gemäß des Ratsbeschlusses vom 26. September 2017 Angebotsverbesserungen im Abend- und Spätverkehr umgesetzt. Hierbei wird auch auf der Buslinie 413 der 15 Min-Takt bis etwa 20:30 Uhr ausgeweitet. Damit gibt es zukünftig abends auch eine zusätzliche Fahrt auf der Linie 413 von und bis nach Bevenrode. Die letzte Abfahrt aus Bevenrode der Linie 413 ist zukünftig um 19:22 Uhr, die letzte Ankunft in Bevenrode ist dann 20:16 Uhr.

In der Schwachlastzeit – beispielsweise abends ab etwa 20:00 Uhr sowie Sonntag ganztags – verkehrt die Linie 413 nur auf ihrem Hauptlinienweg zwischen Leiferde und Querumer Forst. Zu Schwachlastzeiten ist es für eine Vielzahl von Verbindungen zwischen Stadtbezirken im Außenbereich erforderlich, eine Fahrverbindung über die Innenstadt zu nehmen.

Nach diesen durchaus unbefriedigenden Angeboten werden wir weiterhin im Kontakt mit der Verkehrs-GmbH bleiben.

Bürgergarten am Gemeinschaftshaus Bienrode (Antwort auf den Antrag auf Nutzung):

Die Nibelungen-Wohnbau als Mieter der Gesamtanlage steht einer Nutzung positiv gegenüber. Es sind jedoch einmalig Grundpflegekosten von 3.500 € und danach jeweils 2.500 € Betriebskosten pro Jahr aufzubringen. Der Bezirksrat ist bereit, einmalig 3.500 € aufzubringen, wenn die Stadt die jeweils fällige Jahrespflege übernimmt.

Sehr intensiv wurde der Punkt **Sperrung der Straße "Feuerbrunnen"** in der Sitzung aber auch in der Vorbereitungsphase diskutiert. Diese Straße wird wie die Straße "Krähenfeld" immer häufiger als Umfahungsstrecke bei Staus auf der Rabenrodestraße genutzt. Die Anwohner beider Straßen wünschen eine Behebung dieser – nach der Kappung der Grasseler Straße – sehr starken zusätzlichen Belastung. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragte, dass ein Teilstück der Straße für Fahrzeuge aller Art gesperrt wird mit dem Zusatz: Anlieger frei. In der Diskussion wurde auch die Sperrung durch Poller erwogen. Da die Durchführung der Maßnahme auch fachliche Einwände hervorrief, sollte ein Prüfantrag an die Verwaltung gestellt werden.

Leider hat der Antragsteller auf seinem Antrag beharrt, somit war keine Ergänzung/ Änderung möglich. Der unveränderte Antrag wurde mit großer Mehrheit abgelehnt.

Andere Darstellungen dieses Sachverhaltes sind falsch. Bei Bedarf ist das Protokoll unserer Sitzung einzusehen.



Zum Thema passend wurde der Stadt bereits zuvor folgende Anfrage gestellt:

Es gibt immer wieder Probleme im Straßenverkehr aufgrund fehlender Flächen und großem Verkehrsaufkommen. Gibt es einen Verkehrsplan für den Bezirk bzw. einzelne Bereiche? Wir warten noch auf die Antwort. Es geht dabei um viele Straßen im Stadtbezirk: Grasseler Straße in Bevenrode und Querum, Forststraße mit Steinriedendamm, Rabenrodestraße mit Nebenstraßen usw. Da es kein integriertes Verkehrskonzept für den gesamten Norden der Stadt gibt, müssen einzelne Maßnahmen immer genau auf ihre Tauglichkeit untersucht werden. Hierzu ist ebenfalls eine enge Abstimmung mit den angrenzenden Bezirken notwendig.

Stadtbezirksratsbudget

Für die Unterrichtsausstattung insbesondere für die Jugendfeuerwehr beantragte die Ortsfeuerwehr Wagum einen Zuschuss von 180 €. Dieser wurde bewilligt.

Für ein Gartenprojekt der Ehrenamtlichen an der Wohnunterkunft "Am Großen Moore" stellt der Bezirksrat 500 € zur Verfügung.

Und wie oben dargestellt, stellt der Bezirksrat für den Bürgergarten Bienrode vorbehaltlich der städtischen Hilfe 3.500 € zur Verfügung.

Jetzt nur noch in Stichworten einige Beratungspunkte:

- Sanierung Karl-Hinze-Weg
- Rundweg um den "Panzerteich" im Querumer Forst
- Situation auf den Straßen Pappelberg und Hungerkamp sowie dem unbebauten Gelände dazwischen
- Ausbau der Hondelager Straße
- Bau einer Sporthalle für die IGS Querum und die Sportvereine Diese Forderung wird durch viele volle Unterschriftenlisten und durch die Sportvereine sehr unterstützt.
- Situation auf dem Fuß- und Radweg auf der Bevenroder Straße zwischen den Einmündungen "Hinter der Kirche"
- mangelnde Postzustellung in Querum sowie anderen Bereichen
- Bau eines Fußwegs an der Bienroder Straße (gegenüber Friedhof)
- ...

Frohe Ostertage sowie den Schülerinnen und Schülern erfreuliche Osterferien

Ihre/Eure stellvertretende Bezirksbürgermeisterin
Tatjana Jenzen

Termin der nächsten Bezirksratssitzung

Mittwoch, 4. April 2018, 19:00 Uhr

Der Tagungsort und die genaue Tagesordnung werden wie üblich in der Braunschweiger Zeitung veröffentlicht.

Sprechstunde des Bezirksbürgermeisters

Donnerstag, 19. April 2018, 16:30 bis 17:30 Uhr, Bürgermeisterzimmer, Am Feuerbrunnen 3.

In dringenden Angelegenheiten bitte mit Bezirksbürgermeister Stülten telefonisch (05307/5564) Kontakt aufnehmen (günstig zwischen 18 und 19 Uhr) oder eine E-Mail an gerhard@stuelten.de schicken



Wärme hat einen Namen

Greune

Mineralölhandel GmbH

**Am Bockelsberg 18
38110 BS-Wenden
Tel.: 05307 - 4530**



1965 – 2015

**Heizöl EL schwefelarm
Heizöl Premium schwefelarm**



TORSTEN'S FAHRSCHULE
-Auto und Motorrad-
Inh. Torsten Hennig

Unterricht:
Di. 18.30-20.00 Uhr
Mi. 18.30-20.00 Uhr

Büro:
Di. 17.30-18.30 Uhr
Mi. 17.30-18.30 Uhr

**Am Flughafen 11
38110 Braunschweig**

**call 05307 - 940424
Mobil 0170 - 32 29 34 8**



**Musikschule
Spielschar Waggum e.V.**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n neue/n

Übungsleiter/in

für unsere musikalische Früherziehung!

Sie bringen Liebe zu Kindern mit, ein klein wenig musikalisches Verständnis und ein bisschen Kreativität...

Wir bieten (fast) alle Sonor-Instrumente und was man noch so braucht, um mit Kindern Bewegungsspiele, Musik etc. zu machen.

Die Spielschar Waggum e.V. ist am Kirchblick 1 in der Alten Schule in Waggum zu finden.

Bei Interesse freuen wir uns über eine Rückmeldung unter:

kirstenbenn@fastmail.fm oder miriam@draws.de
05307 911831 05307 7206

Außerdem beginnt

ein neuer Gitarrenkurs und ein neuer Flötenkurs

Beides für Kinder ab Grundschulalter und Erwachsene.

Bei Interesse bitte unter oben genannten Adressen melden, wir freuen uns auf viele neue Schüler/innen!



**Sportverein Grün-Weiß
Waggum von 1913 e.V.**

Einladung

zur

Jahreshauptversammlung 2018

Freitag, 27. April 2018

19:00 Uhr im Sportheim

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Teilnehmerzahl und der Stimmberechtigten
3. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen JHV 2017
4. Ehrungen
5. Jahresberichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter
6. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
7. Zukunft Sportanlage
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Ordentliche Anträge sind spätestens 10 Tage vor der Versammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Achim Adams, 1. Vorsitzender



VERBAND **WOHNEIGENTUM**
NIEDERSACHSEN E.V.
Gemeinschaft Wohneigentum Waggum

Braunkohlwanderung

Ca. 30 Wanderwillige trafen am Sonntag, den 18. Februar um 10:00 Uhr zu einer Braunkohlwanderung am Feuerbrunnen. Bei strahlendem Sonnenschein gingen wir am Schwimmbad vorbei, um den Fischteich bei Bechtsbüttel und dann über die kleine Brücke in Richtung Bienrode/Kiesgrube. Am Kleingartenverein Bienrode war unsere Pause. Hier wartete schon das feuerrote



Spielmobil mit Rudolf Schlüter und Rainer Drebes und versorgten uns mit heißen Getränken, Glühwein und Punsch dazu ein paar Kekse. (Kommentar eines Mitglieds zu einigen etwas harten Keksen: *"Ich glaube, das sind noch Grabbeigaben von Pharao Tutanchamun."*). Anschließend ging es weiter in Richtung Wenden in die Gaststätte „Zur Linde“.



So sieht ein Braunkohlteiler aus!

Hier warteten bereits 20 weitere Mitglieder/innen, die nicht so gut zu Fuß sind, auf uns. Um 12:00 Uhr (Rentner Essenszeit) erwartete uns ein reichhaltiges Braunkohlbuffet. Bei fröhlichen Gesprächen und schöner Atmosphäre genossen alle das gute Essen. Nachdem unser Kassierer noch einen Schnaps aus der Vereinskasse spendiert hatte, ging es anschließend wieder Richtung Waggum. Einige nutzten die Möglichkeit, mit Mitgliedern, welche mit dem Pkw gekommen waren, zurückzufahren. So war die Wandertruppe etwas kleiner.

Wir bedanken uns für die schöne Tour, die Jörg Kube ausgearbeitet hat.

Marion Buchholtz

Gemeinschaft Wohneigentum Waggum im Verband
Wohneigentum Niedersachsen e. V.

Ansprechpartnerin: Rita Köhler, Hörstenblick 5, 38110 BS
Tel.: 05307 5168

E-Mail: rita.anna.koehler@t-online.de

www.verband-wohneigentum.de/sg-waggum

SONDERÖFFNUNG



der
Ortsbücherei Waggum

Feuerbrunnen 1

Montag, 23. April 2018

von 15 bis 18 Uhr

- Stöbern und Basteln
- Vorlese-Geschichten
- Kamishibai / Tischtheater
- Bücherei-Rallye
- Buchausleihe
- Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Das Büchereiteam

Flora Nova im Hof
Ihr Blumenfachgeschäft in Waggum
freundlich kompetent erfahren kreativ

Ab in den Topf
Der Frühling zum Mitnehmen

Wir haben für sie zusätzlich geöffnet:

Karfreitag	30.03.18	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Ostersonntag	31.03.18	8:00 Uhr - 13:00 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen wir uns,
und wünschen Ihnen frohe Ostertage

Ihr Flora Nova Team.

Am Flughafen 12
38110 Braunschweig
www.floranova-imhof.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Mi. 10:00 - 14:00 Uhr
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

Tel.: 05307/ 940783 Fax: 05307/951173



Seniorenkreis Waggum



Am Mittwoch, dem 11.04.2018 treffen sich die Waggumer Senioren im Kulturzentrum zum monatlichen Kaffeetreff einschließlich Kuchen und Bingo zum gemütlichen Beisammensein.

Termine April 2018

Di.	03.04.	14:00 Uhr	Rommégruppe, jeden Dienstag
Do.	05.04.	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe, jeden Donnerstag
Mo.	09.04.	14:00 Uhr	Skatgruppe, jeden Montag
Mi.	11.04.	15:00 Uhr	Kaffeenachmittag, Bingo
Mi.	18.04.	15:00 Uhr	chem. Kegelclub
Mi.	18.04.	19:30 Uhr	Klönen (Männer)
Mi.	25.04.	14:00 Uhr	Kaffee, Bingo

Aus Anlass des 50-jährigen Bestehens des Seniorenkreises Waggum findet am 16.05.2018 um 12:00 Uhr ein Spargelessen im Kulturzentrum am Fröbelweg statt.

Unsere große Fahrt, 6 Tage Riesengebirge, findet in diesem Jahr vom 07.10.2018 – 12.10.2018 statt.

Es sind noch Plätze frei.

Wer gern teilnehmen möchte, bitte bei Herrn Rolf Sander melden.

Telefon: 05307/940855.

Ingo Geisler

- ! Heizung und Sanitär
- ! Schimmbad-Technik
- ! Brenner-Wartung
- ! Notdienst

Tel: 05333 948181
Fax: 05333 948182
Mobil: 0172 5444742

Bergstraße 10
38173 Sickte / Apelnstedt



Braunschweig

Heimatspfleger

Liebe Leserinnen, liebe Leser und Interessierte der Heimatpflege, hier nun ein Beitrag zum Thema

„Ostern“

Ostern (lat. pascha, auch Festum paschale, von hebräisch passach) ist im Christentum die jährliche Gedächtnisfeier der Auferstehung Jesu Christi, der als Sohn Gottes nach dem Neuen Testament (NT) den Tod überwunden hat.

Der angelsächsische Geschichtsschreiber Beda Venerabilio († 735) erwähnt die Eastre, eine alte Göttin seines heidnischen Volkes, welche von Jakob Grimm gleich der Ostara, der Gottheit des strahlenden Morgens, des aufsteigenden Lichtes gesetzt worden ist. Ihr Begriff konnte leicht für das Auferstehungsfest des christlichen Gottes verwendet werden, auf sie geht danach der Name Ostern zurück und die heidnischen Sitten, die an das Osterfest sich knüpfen. Sicher ist, dass der althochdeutsche ostermanoth (April) mit unserem neuhochdeutschen Ostern zusammenhängt. Freilich ist in den niedersächsischen Landen nach der Einführung des Christentums auch oft dafür das aus dem Hebräischen stammende Paschen (Passah) gebraucht worden, um aber bei uns wieder dem alten Ostern Platz zu machen, während es im Niederländischen noch haftet.

Ein jeder Tag in der Osterwoche hat seine besondere Bezeichnung: fule montag, scheiwe dinstag, krummpuckelde middewochen, groiner donnerstag, stiller fridag und keukenbackensonabend. Ursprünglich wurde von der Kirche die ganze Karwoche gefeiert, bis eine Beschränkung auf die letzten drei Tage eintrat, an welchen in den überwiegend katholischen Ländern die Glocken nicht läuten, daher auch die „stille Woche“. Die einzelnen Bezeichnungen der Wochentage erklären sich teilweise durch sich selbst. Was krummpuckelde middewochen betrifft, so wird dieses darauf zurückgeführt, dass am Mittwoch die Richter Christus zum Tode verurteilten und dabei das Recht „krümmten“, wie denn auch anderwärts die Bezeichnung „krummer Mittwoch“ vorkommt.

Die Karwoche beginnt in den westlichen Kirchen seit dem Jahr 1091 mit dem Aschermittwoch, dem eine 40-tägige Fastenzeit folgt. Diese erinnert an die 40 Jahre der Israeliten in der Wüste sowie an die 40 Tage, die Jesus in der Wüste fastete und betete. Die Fastenzeit, auch österliche Bußzeit genannt, endet mit dem 40. Tag am Karsamstag.

Besonders kennzeichnend für unsere Gegend sind zu Ostern die hell vor oder bei jedem Dorfe lodern den Osterfeuer, die aus heidnischer Zeit übernommen sind und die Auferstehung der Natur, das Heranbrechen des Frühlings begrüßen. Sie verschmolzen mit dem christlichen Auferstehungsfeste und wurden von der Kirche selbst übernommen als Symbol des neuen Lichtes, welches sich über die Völker ergoß.

In einer vor vierhundert Jahren erschienenen Schrift erzählt Johann Timeus, Prediger, dass zu seiner Zeit im braunschweigisch-lüneburgischen Lande fast alle Bewohner der Orte zu Ostern auf eine Anhöhe hinausgegangen seien, ein großes Feuer angezündet und sich dabei belustigt hätten bei Spiel, Musik und Gesang. War das Feuer niedergebrannt, so sprangen Jung und Alt darüber, auch das Vieh wurde oft dadurch getrieben. Auf Grund solchen Brauchs bestimmte Herzog August am 7. März 1647 durch § 20 der Landesordnung, dass dieses zukünftig verboten sei.

Schon lange wurde damals vor Ostern durch die jungen Leute Holz gesammelt; jeder Hofbesitzer gab gern dazu und der Vorrat an Brennstoff wurde durch alte Teertonnen, Petroleumfässer und dergleichen vermehrt, so dass an dem bestimmten Platze, der alljährlich wieder benutzt wurde, zu Ostern ein stattlicher Scheiterhaufen bereit lag.

Die benachbarten Dörfer wetteiferten darin, wer das größte und am weitesten leuchtende Feuer hat. Es war ein prächtiger Anblick, wenn man von einem erhöhten Platze aus ein Feuer nach dem anderen aufflackern sah. So weit wie die Feuer leuchteten, werden die Felder fruchtbar und auch die Häuser, die vom Scheine des Osterfeuers beleuchtet werden, sind im folgenden Jahre vor Feuersbrunst geschützt oder vor Krankheit bewahrt. Die Asche, die zurückbleibt, erhöht die Fruchtbarkeit der Felder, schützt diese vor Mäusefraß und soll, ins Trinkwasser geschüttet, das Vieh vor Seuchen bewahren.

So gab es noch weitere verschiedene Sitten und Unsitten, die mit der Osterzeit verknüpft waren:

- * Das Osterwasser, das z. B. an diesem Tage zum Baden oder Trinken benutzt wird, wirkt besonders.
- * Die Bauern trieben an manchen Orten ihre Pferde am Ostermorgen vor Sonnenaufgang in den benachbarten Bach oder Teich, um sie so gegen Krankheiten zu schützen.
- * Das Schöpfen des Osterwassers am Ostermorgen, gegen den Strom, durch stillschweigend zum Bache gehende Mädchen hilft beim Waschen, macht schön und vertreibt die Sommersprossen. Hebt man es in Flaschen auf kann es als Arznei bei Mensch und Tier benutzt werden. Schwerkranke werden damit gewaschen und es hilft gegen das „Durchliegen“.
- * Das junge Volk auf den Dörfern, die Knechte und die ältesten jungemaken, schon 16 Jahre alt sind, machen dann ihren Osterspaziergang in das benachbarte Holz, wo die osterfoilje (Osterföhlen) betrieben wird. Die bunte Schar setzt sich in einer Reihe auf einen umgeschlagenen Baumstamm und die jungen Mädchen werden in gewisse Unsitten eingeweiht, nach der Regel: bet an de knie is frie.
- * Beim Ballschlagen trafen sich früher die Erwachsenen auf dem Anger und spielten nach den althergebrachten Regeln. Die Spiele hießen Feuerschlag, Häring und himmel ut'r hölle. Die Bälle waren recht bunt aus einem Korke mit Wollfaden und Flickern darüber, im Winter gefertigt; größere Bälle waren vom Schneider aus Wollappen hergestellt und mit Sägespänen gefüllt.



Der Hase ist das Sinnbild für Fruchtbarkeit. Er legt daher auch nach dem Volksglauben die Ostereier, die bunt (früher mit Zwiebelschalen) gefärbt und versteckt werden, damit die Kinder sie suchen. Bei den früheren Lehnabgaben bekamen die Geistlichen und Lehrer auch lange Zeit ihre Opfereier.

Ein ebenfalls aus der heidnischen Zeit ist ein uraltes Gericht das am Gründonnerstag genossen wird ist die Negenstärke. In dem Gericht steckt die Zahl neun. Sie besitzt symbolische und mystische Bedeutung und kommt auch in der nordischen Mythologie, den kosmischen Vorstellungen der Azteken, der Lateiner und im Sanskrit vor. Also neun Kräuter müssen es sein, die zum Frühjahrsgericht gesammelt werden. Das Gericht richtet sich danach ob Ostern früh oder spät fällt. Ostern gehört zu den beweglichen Festen deren Kalenderdatum jedes Jahr variiert. Der Ostersonntag hängt vom Frühlingsvollmond ab, wobei der Frühlingsanfang festgelegt ist auf den 21. März.

Die Negenstärke (Neunstärke) schreibt folgende Pflanzen vor:

Sprossenkohl, Brennnessel, dove nettel, gesche, kälwerkropp, schorbock, rabüntje, Bornkresse und käsekrut. Aus Waggum ist ähnliches bekannt, wo statt rabüntje kaublome verwendet wurde.

Nun aber genug zu Sitten und Unsitten zum Osterfeste. Ich wünsche Ihnen eine frohe und besinnliche Osterzeit.

Heinz Georg Pentsch

Stadtteilheimatpfleger Waggum

Heinz Georg Pentsch

Am Steinring 33

Tel. 05307 6097

E-Mail: mhg.pentsch@onlinehome.de



Waggumer Osterbrunnen gefertigt vom Drechlermeister Günter Knigge.

Foto: HGP



Der geschmückte Osterbaum am Waggumer Feuerbrunnen 2012

Musikstudio Elisabeth Maring

Klavier-, Keyboard- und Akkordeon-
Einzelunterricht

neu: Saxofon- und Trompeten- Einzelunterricht
für Anfänger

Tel.: 05307- 6616

(auch Senioren willkommen !)

Frank's Elektrotechnik

Meister-Betrieb

Wendener Str. 1a
38527 Meine Bechtsbüttel
Tel.: 05307 940714

▣ Beratung ▣ Planung ▣ Ausführung



Frank Ripka

Sanitär- und Heizungstechnik

Am Steinring 24
38110 Braunschweig
☎ (0 53 07) 62 73
Fax (0 53 07) 95 14 14

VON SIEMS & SCHRENCK

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE

RA **Michael Siems**, Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mietrecht | Privates Baurecht | Erbrecht | Bankrecht

RA **Philipp v. Schrenck**, Fachanwalt für Versicherungsrecht
Arbeitsrecht | Verkehrsunfallrecht | Bußgeldrecht | Reisevertragsrecht

RAin **Sandra Stelzner**
Familienrecht | Straf- und Opferschutzrecht | Verkehrsrecht |
Arzthaftungsrecht | Baurecht

Beratung & außergerichtliche Vertretung & Prozessführung
Forderungseinzug & Zwangsvollstreckung

Erlenbruch 31 | 38110 Braunschweig
Tel: 05307- 20180 | Fax: 05307- 201820
www.rechtsanwalt-siems.de | info@rechtsanwalt-siems.de



KULT
KINDER- UND
JUGENDTREFF WAGGUM

Nachtrodeln in St. Andreasberg am 23.02.2018

Fast fünfzig Kinder, Jugendliche und Betreuer aus Waggum haben sich trotz eisiger Kälte auch dieses Jahr wieder (oder zum ersten Mal) auf den Weg nach St. Andreasberg zum Nachtrodeln gemacht.

Sie alle hatten ihren Spaß am nächtlichen Schneevergnügen, bei dem sicherlich das Rutschen mit der LKW-Plane auf dem wieder bestens präparierten Rodelhang für die meisten den höchsten Spaßfaktor hatte. Mit Grillwürstchen, leckerem selbstgemachten Pfannbraten und kräftig gesüßtem Tee konnten alle zwischendurch frische Kräfte sammeln.

Beteiligt waren die Jugendfeuerwehr, die Schützenjugend, die Tischtennisabteilung des Sportvereins, die Kirchengemeinde und der städt. Kinder- und Jugendtreff 'Kult'.

Besten Dank an alle Mitwirkenden und die Dachdeckerei Maring für das Bereitstellen ihres VW- Busses, das Team vom 'Kult'



Liebe Hundebesitzer im Bereich Fröbelweg/Kulturzentrum

Das Außengelände am Kulturzentrum wird wiederum dauernd als Hundeklo benutzt, obwohl eigentlich leicht zu sehen ist, dass es sich hier um eine Spielfläche für Kinder und Jugendliche handelt, und außerdem genügend Schilder darauf hinweisen!



Bitte führen sie ihre Hunde woanders aus, wir sind es leid, täglich in Hundehaufen Fußball zu spielen!

Nils Komm
Leiter KJT Waggum

Programm für April

Di	3.4.	Brot backen
Do	5.4.	Spiele Drinnen und Draußen
Mo	9.4.	Vögel basteln
Di	10.4.	Frühlingsangriffen auf dem Bolzplatz
Do	12.4.	Spiele Drinnen und Draußen: Kicker-Turnier
Mo	16.4.	Nagelbilder
Di	17.4.	Lasagne
Do	19.4.	Spiele Drinnen und Draußen
Mo	23.4.	Window Color: Mandalas
Di	24.4.	Blechkuchen backen
Do	26.4.	Spiele Drinnen und Draußen: Jakkolo-Turnier
Mo	30.4.	schwarz-weiß Portraits verfremden

Kinder- und Jugendtreff Waggum

Fröbelweg 2, im Kulturzentrum, 1. Etage
05307 7748 mail@kjt-waggum.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 14:30 - 19:30 Uhr
Mi 15:30 - 20:00 Uhr

www.kjt-waggum.de



Bauelemente Holland

Fenster · Rollläden · Haustüren · Wintergärten
Metallbau · Sonnenschutz · Insektenschutz

Optimaler Einbruchschutz.
Mit WAREMA-Rollläden

warema

► Hochschiebesicherung ► Verstärkte Bauteile ► Geprüft und zertifiziert

So schützen Sie sich gegen Einbruch!

Umrüsten Ihrer Fenster mit Sicherheitsbeschlägen
Rufen Sie uns – Wir beraten Sie gern

Schlosserei & Metallbau
Telefon: 053 04/93 23 60 • Fax: 053 04/93 23 59

Im Oberdorf 11 • 38527 Meine/Abbesbüttel
info@hollandbauelemente.de www.hollandbauelemente.de

Herbert Maring GmbH  **seit 1965**

Dachdeckerei

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Bauklempnerei
- Schornsteinarbeiten

**Rabenrodestr. 13
38110 Braunschweig**
Tel.: 0 53 07 - 67 40
Fax: 0 53 07 - 79 07

Dachdeckermeister
Stephan Maring 





Wir sind Premiumpartner

- Gebäudesicherheit
- Beschlag-Umrüstung auf Sicherheitsbeschlag
- Fenster und Türen von Unilux + Weru
- Verglasung, Innenausbau
- Rollläden und Markisen

Tischlerei Hildebrandt  **GmbH**  **0 53 04/ 90 14 81**
38527 Abbesbüttel • Im Oberdorf 21
info@tischlereihildebrandt.de • www.tischlereihildebrandt.de



Schützenverein Waggum
Sportschießen und mehr



Preisschießen

Am Freitag, dem 19. Januar 2018 um 18:00 Uhr war es endlich wieder soweit: „Der Startschuss für unser 33. Preisschießen in Waggum fiel.“ Bereits lange im Vorfeld wurde diese traditionelle Veranstaltung angekündigt und nicht nur von unseren Vereinsmitgliedern, sondern auch von den Schützen anderer Vereine und der Waggumer Bevölkerung stark herbeigesehnt. Aus diesem Grund erschienen zur Eröffnung aus unserem amtierenden Königshaus die Volkskönigin, das große Königspaar sowie das Kaiserpaar. Außerdem eröffneten der Bezirksbürgermeister und unsere beiden Dorfpolizisten den Wettbewerb.



Nach Eröffnung durch unseren Vorsitzenden Martin Berlet durften unsere geladenen Ehrengäste dann die ersten Schüsse abgeben. Was zu diesem Zeitpunkt noch niemand ahnen konnte, dass auch diesmal mit insgesamt 141 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Rekord vom letzten Jahr erneut übertroffen werden würde. Dazu sollte am Schluss mit 12 teilnehmenden Gastvereinen ebenfalls ein weiterer Wert geknackt werden.

Wie bereits die Jahre zuvor gab es auch diesmal an den einzelnen Schießabenden wieder abwechslungsreiche Tagespreise zu gewinnen. So wurde bei allen Teilnehmern der an den

jeweiligen Schießabenden zuerst gekaufte 10er Streifen in die Tagespreiswertung genommen.

Nach insgesamt 9 Schießtagen und vielen vergangenen eifrigen Stunden des präzisen Zielens möchten wir nochmal ein „Glückwunsch“ an alle Tagespreissieger aussprechen. Im Übrigen ist es in diesem Jahr gleich vier Teilnehmern gelungen, einen 0,0 Teiler zu erzielen.

Am Samstag, dem 24. Februar 2018 um 18:00 Uhr fand dann im Rahmen des traditionellen Abschlussessens u.a. im Beisein des Bezirksbürgermeisters Gerhard Stülten, des Vertreters der Sparkasse Udo Pommerening, der beiden Dorfpolizisten Sigrud Pfeiffer & Michael Brezina und der Wolters Brauerei Klaus Heine die Siegerehrung statt.

Alle glücklichen Gewinner bekamen nicht nur Geldpreise, sondern konnten nun auch optional aus interessanten Sachpreisen auswählen. Erstmals in diesem Jahr bekam die Mannschaft

mit den meisten Teilnehmern einen Preis. Diesen Platz teilten sich am Ende die Schützenvereine SV Schandelah und SV Watenbüttel mit jeweils 10 Schützen und bekamen dafür jeweilig ein 30-Liter Fass Wolters Pilsener aus der Hand des Brauereivertreters Klaus Heine überreicht.

Eine weitere Neuerung betraf die 10tel Wertung, bei der dieses Mal nicht nur eine, sondern die besten zwei 10er Serien entscheidend waren. Hier belegte Karlheinz van Hoorn (215,2 Ring) den 1. Platz, gefolgt von Frank Reiher (215,1 Ring) und Florian Fricke (215,1 Ring).

Unverändert blieb jedoch die Teilerwertung, bei der die besten zwei Schüsse auf Hundertstel genau gewertet wurden. Karlheinz van Hoorn (1,0 Teiler) konnte auch hier Platz 1 für sich beanspruchen, während Frank Reiher (3,0 Teiler) und Tobias Lerche (3,6 Teiler) folgten. Zusätzlich bekamen in diesem Jahr sogar noch Teilnehmer mit Schnapszahl-Teilern kleine Extrapreise überreicht. Außerdem wurden zum Abschluss noch einige Preise verlost, u.a. Gutscheine für das nächste Preisschießen in 2019.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei allen Sponsoren für die tollen Sachpreise, aber auch bei den vielen, fleißigen Helfern bedanken.

Nach dem Essen und den verschiedenen Siegerehrungen wurde noch bis zur späten Stunde gemütlich beisammen gesessen und der Abend klang bei eisigen Temperaturen draußen in unserem gemütlichen Vereinsheim drinnen spät in der Nacht aus. Bereits jetzt freuen wir uns auf das Preisschießen im nächsten Jahr mit vielleicht einem erneuten Teilnehmerrekord?! ;-)

Florian Fricke

Ihr Landtagsabgeordneter für den
Wahlkreis 1 | Braunschweig-Nord



Wünscht allen
**FROHE
OSTERN!**

**DR. CHRISTOS
PANTAZIS.**

**ENGAGIERT. BÜRGERNAH.
FACHLICH KOMPETENT.**

www.christos-pantazis.de

Für Sie da: +49 531 4809 827

info@christos-pantazis.de

Wohlfühlen
Entspannen
Genießen

Wellness Point. 
ANDREA FELDHOFF

INSTITUT FÜR WELLNESS, BASISCHE KÖRPERPFLEGE UND ERNÄHRUNG

In den Grashöfen 52a
38110 BS / Waggum

Tel. 05307-980160

E-Mail: anfrage@wellness-in-waggum.de

www.wellness-in-waggum.de

Kreiskönigsball

Am Samstag, dem 10. März 2018 besuchten insgesamt 16 Schützenschwestern- und Schützenbrüder unseres Vereins den alljährlichen Kreiskönigsball im Ölper Waldhaus. Wie auch schon die Jahre zuvor ist diese Location nicht nur für ihr hervorragendes Ambiente sehr beliebt, sondern lässt zusätzlich immer auf eine erfolgreiche Königsproklamation unserer Schützen hoffen.

Gleich zu Beginn der Veranstaltung durften sich insgesamt sechs Mitglieder unseres Schützenvereins Waggum für ihre Rolle im amtierenden Waggumer Königshaus auf eine Ehrennadel vom Kreisschützenverband freuen.

Danach ließ die Proklamation des neuen Kreiskönigshauses auch nicht mehr lange auf sich warten. Die Spannung stieg beinahe zu ins Unermessliche, als die erste Sparte „Jugend“ verlesen wurde. Tatsächlich gelang es dabei unserer Jugendlichen Elisa Berlet, mit einem 9,8 Teiler die Würde der neuen Kreisjugendkönigin zu erringen. An dieser Stelle gratulieren wir ihr ganz herzlich. Jonas Sambale belegte Platz 6. Anschließend wurde Marco Praast in der Sparte „Herren“ für seinen 4. Platz geehrt, während Florian Fricke seinen 6. Platz verliehen bekam.

Nach der Königsproklamation klang der Abend noch bei guter Musik in gemütlicher Atmosphäre bis in die späten Abendstunden aus. Wir freuen uns bereits jetzt auf den nächsten Kreiskönigsball in 2019, wenn es wieder heißt: „Neues Jahr, neues Glück!“



Vielleicht können wir dann ja unsere gute Beteiligung nochmals überbieten oder wieder einen neuen Waggumer Schützen im Kreiskönigshaus begrüßen?!...

Florian Fricke

Senioren Herrengruppe HH

Am 17.02.2018 trafen sich 15 Herren zum traditionellen Brunchen in Wenden in der Linde. Von dem reichhaltigen Angebot waren wir, wie immer, sehr angetan. Für jeden war etwas dabei und ich glaube, allen hat es geschmeckt. Fast 3 Stunden verbrachten wir in geselliger Runde zusammen und gingen mit dem Vorsatz auseinander: Das machen wir wieder!

Unser Schießabend am 01.03.2018 war krankheitsbedingt nicht so gut besucht. Immerhin waren wir 9 Herren, die mit Geschnetzeltem, Reis und Kroketten versorgt wurden. Vielen Dank für die Zubereitung, Detlef.

Im März wurde folgendermaßen geschossen:

Pokal des Monatsbesten	Theo Lerche	196 Ring
Pokal für die beste 10	Christian Hildebrandt	11 Teiler
Pokal II der Gruppe	Bernd Steinfelder	152 Punkte / Glücksscheibe

Den Gewinnern herzlichen Glückwunsch.

Unserem Geburtstagskind im März – Siggie Weiß – wünschen wir alles Gute und ganz viel Gesundheit.

Euer Heinz

Frühschoppenpokal 03.2018

Hallo liebe Frühschoppenpokal-Gemeinde,

Beim heutigen Schießen hätten wir 14 Teilnehmer. Geschossen wurde auf die Clown-Scheibe.

Ziel war es, mit 5 Schuss 5 Bälle zu treffen und die höchste Ringzahl von 45 zu erreichen. 3 Teilnehmer haben die 45 erreicht und somit kam der Stechschuss zum Zuge.

Es ergab sich folgende Platzierung:

1. Theo Lerche mit einem 136,0 Teiler
2. Christian Hildebrandt mit einem 180,3 Teiler
3. Tobias Lerche mit einem 357,0 Teiler

Den Gewinnern auf diesem Weg nochmal unseren herzlichen Glückwunsch.

Der nächste Frühschoppenpokal findet am 08.04.2018 statt.

Bis dahin, Euer Jens Schaper

Schützenverein Waggum von 1954 e.V.
Fröbelweg 2a, 38110 Braunschweig, Telefon: 05307 7363
E-Mail: info@schuetzenverein-waggum.de

Freibad Waggum



Frühlingsgrüße aus dem Freibad Waggum

Und? Haben Sie, bzw. habt ihr einen „hyggeligen“ Winter verbracht? Gemütlich mit Kakao und Keksen auf dem Sofa gelümmelt, Zeitungen und Bücher gewälzt oder alle Fotos sortiert? Falls nicht, ist das jetzt auch nicht mehr wichtig. Denn während der eine oder andere sich noch die Frühjahrsmüdigkeit aus den Augen reibt, zwitschern es schon die Vögel von den Dächern: Der Sommer kommt mit großen Schritten!

Für uns vom Förderverein Schwimmbad Waggum beginnt damit wieder die Planungsphase für die Badesaison 2018. Und große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Schon wieder wird gebaggert und noch sieht es im Freibad ordentlich wie Kraut und Rüben aus. Doch viele Projekte wollen bis zur diesjährigen Bad-Eröffnung noch umgesetzt werden. Allen voran natürlich: das Splash-pad – der Wasserspielplatz für die kleinen und kleinsten Badegäste unter uns.

Endlich, endlich ist es so weit und ihr dürft gespannt sein! Wir freuen uns jedenfalls sehr darauf!

Natürlich wird es dieses Jahr auch wieder einige Aktionen und Feste geben.

Doch bevor ich jetzt schon zu viel verrate, möchte ich alle Neugierigen und Interessierten zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Schwimmbad Waggum einladen. Am **17. April um 19 Uhr im Gemeindezentrum Waggum** ist es soweit. Dort kann sich jeder aus erster Hand informieren, Fragen stellen, Anregungen geben usw..

Und wer nicht kommen mag oder kann, muss sich dann bis zum nächsten Monat gedulden. Denn dann berichte ich hier an gleicher Stelle ausführlich, was es so Neues gibt – im Freibad Waggum...

Bis dahin, fröhlichste Frühlingsgrüße
Heike Nieß



Tischlerei

Clemens Scholz

Meisterbetrieb

Bau- und Möbeltischlerei - Reparaturen

Sandkamp 35 ---- 38110 Braunschweig

Tel. 05307-204397 --- Fax 05307-204398

info@scholz-tischlerei.de --- www.scholz-tischlerei.de

Landwirt Harke

Im Oberdorf 1
(ca. Mitte der Ortschaft)
38527 Abbesbüttel
Tel. 05304/2448
oder 05304/1634

Kartoffeln aus eigenem Anbau
Eier, Wurst nach Hausschlachterart und Geflügel

Rechtsanwältin Anja Lohl



- § privates Baurecht
- § Mietrecht
- § Sozialrecht

Beratung, außergerichtliche und gerichtliche Vertretung in grundsätzlich allen Rechtsgebieten, Forderungseinzug, Zwangsvollstreckung

Am Platz 17 | 38110 BS-Bienrode
Tel.: 05307 2047 -33 | Fax: 05307 2047 -44

Wo kauft man Tanzschuhe oder Ballettbekleidung?



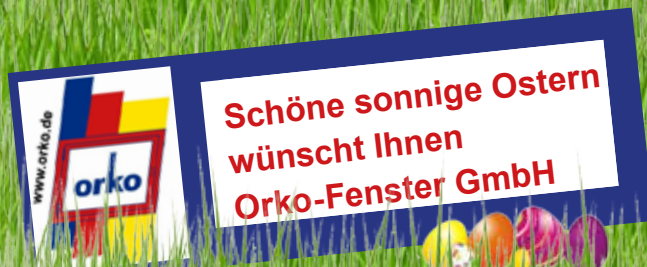
im Ballett- und Tanz-Shop Karin Hase

Das Spezialgeschäft mit der Riesenauswahl:
Alles für Ballett, Turnen, Gymnastik, Tanz usw.

Anfertigungen für Vereine oder Schulen - bei uns kein Problem!



Tel. 0531 873441
38122 BS-Rüning, Altenastraße 5
Öffnungszeiten:
täglich 10:00-13:00 u. 15:00-18:00 Uhr
mittwochs u. samstags 10:00-13:00 Uhr



Ein frohes Osterfest wünschen

Clowns
&
Helden



Frohe Ostern

wünscht der SPD-Ortsverein Bienrode-Waggum-Bevenrode



arbor
Bestattungen

Marion Buchholtz
Telefon (0531) 2506760

www.arbor-bestattungen.de

Anita Dralle
Coaching
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Systemisches Coaching und Hypnosetherapie
Gemeinsam Wege suchen Lösungen finden Ziele erreichen

Herbert Maring GmbH
Dachdeckerei
seit 1965

hm medien
Richard Miklas
layout & marketing

Wellness Point.
ANDREA FELDHOFF

INSTITUT FÜR WELLNESS, BASISCHE KÖRPERPFLEGE,
ERNÄHRUNG UND HEILPRAXIS

In den Grashöfen 52a BS/Waggum Tele: 05307-980160
anfrage@wellness-in-waggum.de
www.wellness-in-waggum.de

Krause & Sohn
DACHDECKERMEISTERBETRIEB

Unsere Jugendfeuerwehr Waggum



Nachtrodeln in St. Andreasberg

Am späten Nachmittag des 23. Februars machten wir uns gemeinsam mit den Jugendgruppen aus dem Sportverein, des Schützenvereines, der Kirchengruppe und des KULT's auf in den Harz. Wir fuhren nach St. Andreasberg und dort herrschte eine klirrende Kälte, das Thermometer zeigte -10°C an. Trotz dieser Kälte fuhren wir mit den Schlitten und auf einer Art Plane die Pisten herunter. Wir hatten einen riesigen Spaß dabei. Als Stärkung gab es heißen Tee und selbstgebackenes Fladenbrot und Bratwürste vom Grill. Die Jugendfeuerwehr Waggum bedankt sich beim Organisator Nils Komm, der dieses Event wie in jeden Jahr toll organisiert hatte.

Müllsammeln für die Allgemeinheit

Und natürlich beteiligten sich auch einige Jugendliche an der Aktion „Saubere Landschaft“ tatkräftig und sammelten fleißig den weggeworfenen Müll zusammen mit den Kindern der Kinderfeuerwehr und den Mitgliedern der Einsatzabteilung. Im Anschluss gab es eine deftige Stärkung sowie einen leckeren Nachtisch.



Einsätze:

- 🍏 Am 24. Februar wurden wir um 01:59 Uhr mit dem Stichwort „brennende Ölfässer“ im Löschverbund Bienrode/Waggum in die Böselagerstraße in der Bastholzsiedlung alarmiert. Kurz nach dem Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus wurde unsere Alarmfahrt durch die Leitstelle abgebrochen. Die bereits eingetroffenen Einheiten hatten eine Rückmeldung gegeben, dass die Lage unter Kontrolle sei und keine weiteren Kräfte erforderlich wären. Und so kehrten wir wenig später in unsere Betten zurück.
- 🍏 Um 20:08 Uhr des 02. März wurde die Ortsfeuerwehr Waggum und die Ortsfeuerwehr Hondelage nach Bevenrode mit dem Stichwort „brennender PKW“ nachalarmiert. Vor Ort waren bereits die Ortsfeuerwehr Bevenrode und die Berufsfeuerwehr im Einsatz. Es stand ein PKW in Vollbrand und das Feuer war bereits auf einen PKW in einer offenen Garage übergesprungen. Nach ca. einer Stunde war das Feuer gelöscht und nach einer kurzen Nachbesprechung konnte die Ortsfeuerwehr Waggum wieder in ihr Feuerwehrgerätehaus einrücken.
- 🍏 Am 03. März wurde durch die Kreisfeuerwehrebereitschaft Braunschweig an zwei Orten im Stadtgebiet jeweils eine Alarmübung durchgeführt. Dazu wurde der Fachzug 89 zur Versorgung der übenden Einheiten eingesetzt. Unser Löschgruppenfahrzeug und der Gerätewagen Logistik (GW-L) waren dazu im Einsatz und unterstützten bei der Ausgabe von Warmgetränken und Brühe vor Ort und bei der Vorbereitung in der Küche und der Essenausgabe in der Eisenbütteler Straße.
- 🍏 An den Tagen des 12. und 13. März unterstützten drei Kameraden der Ortsfeuerwehr Waggum die Feuerwehr Braunschweig bei den abschließenden Löschmaßnahmen des Schwellbrandes in einem der Kohlebunker im Heizkraftwerk Mitte, von dem in den Braunschweiger Medien vom 08. März berichtet wurden war.

Aktion „Saubere Landschaft“:

Am Samstag, dem 10. März um 10:00 Uhr, starteten wir wieder im Rahmen des „Braunschweigischen Stadtputztages“ die Aktion saubere Landschaft. In drei Gruppen bestehend aus Mitgliedern der Kinderfeuerwehr, der Jugendfeuerwehr und der Einsatzabteilung sammelten wir auf den Feldwegen nördlich hinter dem Neubaugebiet und weiter am Beberbach und in einem Teilbereich der Grasseler Straße den verirrten Müll ein. Zum Mittag wurden alle mitmachenden Waggumer Bürgerinnen und Bürger im Feuerwehrgerätehaus mit Getränken und einer leckeren Erbsensuppe belohnt, die von der DRK Ortsgruppe Bienrode/Waggum gekocht worden war.

Termine:

07.04. 19:00 Uhr Monatsdienstbesprechung im FW-Haus

www.feuerwehr-waggum.de



Männergesangsverein Waggum e.V.

Heute schon gewandert?

Unter diesem Motto trafen sich wanderfreudige Frühaufsteher vor dem Kulturzentrum, um sich Hunger und Appetit zu erlaufen. Das Wetter war trocken und kalt, die Landschaft zu Eis erstarrt, die Stimmung gut, Schusters Rappen schon ganz unruhig.

„Guten Morgen“, begrüßt der erste Vorwanderer die Seinen. „Wir wollen jetzt zarte 40 Kilometer marschieren, dann eine kleine Rast einlegen und schließlich die restlichen 30 Kilometer absolvieren. Bis 13 Uhr sollten wir das locker schaffen. Die diesjährige Strecke hat unser lieber Alfred Jahnke auf den Zentimeter genau ausgearbeitet.“

Eine Strecke durch Wald und Flur sei in diesem Jahr leider nicht möglich, da diese Wege unbegebar seien – schade, aber nicht zu ändern.



Die Strecke war aber auch so sehr interessant, führte sie doch über Wege, die einige von uns noch nie gegangen sind.

Die Zwischenpause wurde vom besten Catering-Service – Loni und Wolfgang – ausgerichtet. Auf's Grad genau erhitzter Glühwein und andere kleine ‚Wärmerlies‘ wurden gereicht.

Bis zum Kulturzentrum war es von hier nicht mehr weit und einige Mägen knurrten verdächtig laut. Die Tische und Stühle füllten sich mit den Wanderern und derer, die ‚nur‘ zum Braunkohlessen gekommen sind. Das Stimmengemurmel ging alsbald im Teller- und Besteckklappern unter. Der eine oder andere zufriedene Rülpsen war zu hören und als Rolf noch ein paar Kurze zum Verdauen reichte, war die Stimmung schließlich auf dem Höhepunkt.

Männergesangsverein Waggum e.V.
Niedersächsischer Chorverband e.V.
Mitglied im Deutschen Chorverband e.V. (DCV)
Homepage: www.mgv-waggum.de
Facebook: MGW Waggum



Kirchengemeinde St. Petri Johannis



Die Waggumer Konfirmandinnen und Konfirmanden

Namen in alphabetischer Reihenfolge: Linus Beith, Jan Feldhoff, Jost Folkerts, Leonie Franz, Hendrik Jenzen, Philipp Knoll, Annika Mühlmann, Malina Stahnke, Sophia Weigang, Luca Wossack

Konfirmation

am 22. April 2018 um 11:00 Uhr

Pfarrer Michael Gerloff

Beim Stadtputztag

waren wie immer einige von uns mit dabei und mühten sich mit dem Dreck Anderer ab, um die Landschaft wieder sauber zu bekommen. Schade, dass es so etwas geben muss. Es sollte für jedermann eine Selbstverständlichkeit sein, seinen Müll ordnungsgemäß zu entsorgen und nicht einfach fallen zu lassen in der Hoffnung, dass ein paar 80-jährige den dann schon wieder aus dem Graben sammeln.

Horst Knoblich, ein gesättigter Pressewart

Unsere Übungsabende finden jeden Dienstag in der Zeit von 19 bis 21 Uhr in der ehemaligen Gaststätte im Kulturzentrum statt. Auch diese Tür steht jedem offen. Nähere Informationen zu unseren Übungsabenden gibt es bei Rudolf Schäfer (erster Vorsitzender), Tel.: 0178 5448342



Mitteilung aus dem Landtag DR. PANTAZIS berichtet

Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger, man kann darüber streiten, wie sinnvoll Bilanzen nach 100 Tagen einer neuen Landesregierung sind. Weil es aber gute Tradition ist, hat Ministerpräsident Stephan Weil in seiner jüngsten Regierungserklärung eine Bilanz über die ersten 100 Tage der rot-schwarzen Landesregierung gezogen, auf die ich hier gern eingehen möchte.

Ein guter Anfang.

Für mich steht insbesondere die Verabschiedung des Nachtragshaushaltes für das Jahr 2018 im Vordergrund. Dieser schafft die finanziellen Voraussetzungen für einige unserer zentralen Wahlversprechen – darunter die Beitragsfreiheit an den niedersächsischen Kindergärten bereits in diesem Jahr. Damit entlasten wir zigtausende Familien im Land um mehrere hundert Euro im Monat und machen einen weiteren Schritt in Richtung einer komplett gebührenfreien Bildung in Niedersachsen: Versprochen – gehalten!

Schlüsselthemen: Bildung, Sicherheit und Digitalisierung

- Die Abschaffung der Gebühren für Kindertagesstätten ist ein besonders wichtiges Projekt – allerdings nicht das Einzige, bei dem bereits jetzt Pflöcke für mehr und bessere Bildung eingeschlagen worden sind: So werden mit dem Nachtragshaushaltsplan, aber auch der Novelle zum Schulgesetz 1.000 Stellen für Sprachförderung entfristet. Die Befristung von 260 Stellen für Lehrkräfte an Berufsbildenden Schulen wird ebenfalls aufgehoben und alle Schulleiterinnen und Schulleiter an Grundschulen erhalten künftig mindestens Bezüge nach A 13. Ferner wird es künftig auch eine Meisterprämie in Höhe von 4.000 Euro für Absolventinnen und Absolventen von Handwerksmeister-Prüfungen geben, um einen Anreiz zu schaffen, sich fortzubilden.
- Dass in Zeiten grundlegender Veränderungen ein wachsendes Bedürfnis nach Sicherheit besteht, ist nur all zu verständlich. Der Nachtragshaushaltsplan sieht hier vor, bis Ende des Jahres insgesamt 750 zusätzliche Stellen zu besetzen. Dabei werden einerseits 250 zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Polizeiverwaltung eingestellt, außerdem sollen in diesem Jahr 500 zusätzliche Anwärterinnen und Anwärter ihre Ausbildung aufnehmen.
- Bildung ist eine wichtige Zukunftsaufgabe, die Digitalisierung eine andere. Hier befinden wir uns in Zeiten einer umwälzenden Veränderung und darauf muss auch die Politik reagieren. Es ist beabsichtigt, bis zum Jahre 2022 eine Milliarde Euro für diese Aufgabe zu mobilisieren. Schon im Zusammenhang

Fahr- und Sicherheitstraining für Pkw und Motorrad

Verkehrsübungsplatz Braunschweig

www.vp-bs.de

Sicherheit erfahren!

Sind Sie Fahrerlerner, mindestens 16 Jahre alt und möchten mit Ihrem privaten "Fahrlehrer" und dem mitgebrachten Pkw üben? Dann können Sie Ihre Fertigkeiten auf dem Verkehrsübungsplatz in Braunschweig trainieren!

Auf unserem Verkehrsübungsplatz trainieren Sie alle wichtigen Verkehrssituationen, die Sie beherrschen sollten: Ampelverkehr, einfädeln in den Kreisverkehr, rechts vor links, fahren mit Gegenverkehr, wenden in drei Zügen, anfahren am Berg, rückwärts Einparken

Öffnungszeiten Verkehrsübungsplatz

01.05. bis 30.09.	Donnerstag - Freitag: 13 - 20 Uhr	01.10. bis 30.04.	Donnerstag - Freitag: 13 - 19 Uhr
	Samstag - Sonntag 9 - 20 Uhr		Samstag - Sonntag 9 - 19 Uhr
	Winter Einlass: 13 Uhr		Winter Einlass: 16 Uhr

Der Platz ist zu folgenden Zeiten geschlossen: jeden Montag, Donnerstag, Programmtag: 24. bis 26.12., 31.12. und 01.01.

Nutzungsgebühren Verkehrsübungsplatz

für ADAC-Mitglieder:

- jede angefangene Übungsstunde: 5 €
- Sammelkarte für fünf Stunden: 22 €
- Sammelkarte für zehn Stunden: 40 €

für Nicht-Mitglieder:

- jede angefangene Übungsstunde: 6 €
- Sammelkarte für fünf Stunden: 27 €
- Sammelkarte für zehn Stunden: 50 €

Tageshaftpflicht- und Kasko-Versicherung (332 € Selbstbeteiligung): 3 €

Verkehrsübungsplatz Braunschweig-Waggien

Bienroder Straße 30
38110 Braunschweig
Telefon 05307 7222

betrieben durch den Motorsportclub der Polizei Braunschweig im ADAC e.V.

Verkehrsübungsplatz Braunschweig

mit dem Jahresabschluss 2017 wollen wir 500 Millionen Euro bereitstellen. Unabhängig davon muss der flächendeckende Breitbandausbau in Niedersachsen deutlich vorangehen. Formuliertes Ziel: Ein flächendeckendes Giga-Netz bis 2025.

Liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger,
die Rubrik "Mitteilung aus dem Landtag – DR. PANTAZIS berichtet" erhebt – wie immer – nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Kritik haben, zögern Sie bitte nicht, mich telefonisch unter Tel.: 0531-4809827 | Fax.: 0531-4809826, per Mail unter info@christos-pantazis.de oder postalisch unter Bürgerbüro DR. PANTAZIS MdL | Schloßstraße 8 | 38100 Braunschweig zu kontaktieren.

Herzlichst,

Ihr

Dr. Christos Pantazis MdL

Fahrzeugtechnik Bevenrode

Inhaber: Dirk Peukert **KFZ-Meisterbetrieb**
Reparaturen aller Art – alle Fabrikate

- ✓ HU/AU Abnahme
- ✓ Inspektions-Service
- ✓ Klimaanlage-Service
- ✓ KFZ-Elektrik/-Elektronik
- ✓ Autoglasmontage
- ✓ Reifendienst
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Unfallinstandsetzung



Klimaanlagen- wartung

ab 59,90 €

zzgl. Kältemittelwechsel
(R 134a)

Öffnungszeiten:

Mo-Do 07:30-17:30 Uhr
Fr 07:30-14:30 Uhr

Longlife- Inspektion

inkl. Material*

z.B. für
Golf V/VI & Touran
Polo 9N/6R

ab 194,95 €

*3,25l Longlife-Motoröl
5W30, Ölfilter, Scheibenklar
und Kleinteile

Grasseler Straße 78a 38110 BS-Bevenrode Tel. 05307 5959

Alle Angebote inkl. 19 % MwSt.
Angebote gültig bis 30.06.2018



VfL Bienrode 1930 e.V.

Endlich – Ende der Winterpause

Von Anfang Dezember bis Mitte März dauerte diesmal die Winterpause im Fußball, für die Spieler und Spielerinnen des VfL eine endlos lange Zeit. Nun ist sie zum Glück vorbei, somit konnte der Trainingsbetrieb wieder voll aufgenommen werden und die ersten Punktspiele wurden bestritten. Für den Rest der Saison wünschen wir allen Mannschaften viel Erfolg und Glück.

Saubere Landschaft

Bekanntlich fand am 10. März wieder der von der Stadt organisierte sogenannte Stadtputztag statt, für den VfL natürlich eine Pflichtveranstaltung. Aber trotz aller Aufrufe zur Beteiligung an dieser Veranstaltung sind es seit Jahren immer wieder dieselben, die sich dazu bereit erklären, etwas für die Sauberkeit in unserem Ort zu tun. Und diese VfL-er haben Großartiges geleistet, ihnen war der tiefste Graben keine Hürde. Wieder einmal bedankt sich der Vorstand bei den Vorbildern Susanna Schlag und Rainer Glindemann, Karsten Pakusch, Gerd Hoffmann, Peter Kibbat und Reinhard Meitzner.



Und vor dem Feuerwehrhaus gab es wieder lecker Erbsensuppe, zubereitet wie immer vom DRK

Andreas Friedl 65

Sportkamerad Andreas Friedl feierte am 8. März seinen 65. Geburtstag. Der gesamte VfL gratuliert ihm nachträglich ganz herzlich und wünscht alles Gute für die Zukunft. Andreas wohnt seit vielen Jahren in Vechelde und ist trotzdem unserem Verein immer treu geblieben. Er war innerhalb unserer Fußballabteilung und als Mannschaftsbetreuer tätig. Auch jetzt vertritt er den VfL im Bezirk Braunschweig und ist dort Mitglied im Bezirkssportgericht. Dafür bedanken wir uns bei Andreas und natürlich auch für die lange Vereinstreue.

Marco Schmidt 50

Am 25. März wurde Vereinsmitglied Marco Schmidt 50, wir gratulieren dazu nachträglich ganz herzlich und wünschen ihm weiterhin alles Gute. Seit 1991 ist Marco im VfL und begann als Spieler und Betreuer in verschiedenen Herrenmannschaften. Seit vielen Jahren vertritt Marco unseren Verein im Kreis Braunschweig als Schiedsrichter, eine enorm wichtige Funktion. Hierfür bedanken wir uns und natürlich auch für die lange Vereinstreue. Reinhard Meitzner

Wisotzki
Wasser | Wärme | Wohnen



WIR LIEBEN GUTES HANDWERK –
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DIE HAUSTECHNIK.

24 h Kundendienst 0 172 | 543 61 66

Wisotzki GmbH & Co. KG

Auf dem Anger 12 □ 38110 Braunschweig
Telefon 0 53 07 | 61 66 □ Telefax 0 53 07 | 82 34
firma@wisotzki24.de □ www.wisotzki24.de



Container · Transporte
Heizöl · Diesel · Schmierstoffe

Reinecke
Telefon: 05303 / 6088

- Gabelstapler- und Baumaschinen-Transporte
- Mineralgemisch
- Splitt, Sand und Kies
- Ziegelrecycling
- Rindenmulch
- Mutterboden

Mo. bis Fr. 7⁰⁰ – 16³⁰ Uhr

Schwülper - Lagesbüttel · Harxbütteler Straße 18
www.reinecke-container.de

Kruse & Sohn
Dachdeckermeisterbetrieb
Fröbelweg 1b
38110 Braunschweig
Tel: 05307 - 65 71
Tel: 05303 - 97 02 80
info@kruseundsohn-bs.de
www.kruseundsohn-bs.de



Dachklempnerarbeiten
Fassadenverkleidung
Dachflächenfenster
Schornsteinkopferneuerung
Dachgaubenbau

Dachrinnen
Erkerbau
Gerüstaufbau
Ausführung sämtl.
Dacharbeiten



Bienroder Straße 19 | 38110 BS - Waggum
Tel.: 05307 / 5150

geöffnet: Montag bis Freitag 08:30 - 18:30 Uhr
Samstag 08:30 - 13:00 Uhr

Unser Angebot für Sie:

ALMASED
Dose 500g 15,50 €
(solange Vorrat reicht)



Freiwillige Feuerwehr Bienrode

Aus dem letzten Monat

Am 4. März fand der erste Frühschoppen des Jahres 2018 im Feuerwehrhaus Bienrode statt. Ortsbrandmeister (OrtsBM) S. Kornhaas begann die Versammlung wie gewohnt mit seinem Monatsbericht. Seit dem 28. Februar ist die neue Alarm- und Ausrücke-Ordnung (kurz AAO) in Kraft gesetzt. Diese führt die Kameradinnen und Kameraden im Alarm und Einsatzfall auch in die umliegenden Ortschaften zur Unterstützung der Nachbarwehren sowie auch nach Kralenriede und in die Bastholzsiedlung. Wie bereits im Bericht des letzten Monats geschrieben, hat OBM S. Kornhaas seinen Posten als Zugführer des Löschzuges 82 zur Neuwahl bereitgestellt. Als sein Nachfolger wurde der Kamerad D. Germershausen aus der Ortsfeuerwehr Wenden gewählt. Zu seinem Stellvertreter wurde M. Paliga gewählt.

Auch für den Bereich Ost wurde nun eine Technische Einsatz-Leitung im Feuerwehrhaus Querum eingerichtet. Diese soll dann im Einsatzfall auch besetzt werden können.

Auf einem gemeinsamen Treffen der Ortsbrandmeister des Bereichs Ost wurde für die Zukunft eine engere Zusammenarbeit, auch im Hinblick auf gemeinsame Übungen verabredet.

Mitte Februar fand eine gruppenübergreifende Ausbildung der Ortsfeuerwehr Bienrode am neuen Zug Trupp Kraftwagen statt. Dazu wurden auch weitere baugleiche Fahrzeuge zur Veranschaulichung organisiert. Kombiniert wurde die Ausbildung und Einweisung an den neuen Fahrzeugen gleichzeitig mit einer Funkübung.

Auf der Stadtkommandositzung wurden der Kamerad H. Kopschke zum Oberbrandmeister und der Kamerad S. Kornhaas zum Hauptbrandmeister befördert.

Der Kamerad T. Kornhaas nahm am Modul A der Kettensägenausbildung teil. Und J. Schönbach absolvierte den Sprechfunk-Lehrgang.

Der anwesende Stadtbrandmeister I. Schönbach gab auf Nachfrage von OrtsBM S. Kornhaas einen kleinen Einblick in seinen Jahresbericht von 2017, dem die Kameradinnen und Kameraden interessiert folgten.

Anschließend wurde der Kamerad A. Belz für seine 40-jährige aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt und der Kamerad Da. Gieseke zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Einsätze

Neben der Versammlung und den wöchentlichen Übungsdiensten waren die Kameradinnen und Kameraden auch im Monat Februar wieder im Einsatz. Am 8. Februar wurde die Ortsfeuerwehr mit dem Stichwort Gasgeruch in die Boeselagerstraße alarmiert. Vor Ort wurde tatsächlich ausströmender Gasgeruch aus einem Auto wahrgenommen. Der Besitzer zog einen Abschleppdienst hinzu, der das Fahrzeug sicherte und in die Werkstatt brachte. Durch die Feuerwehr wurden keine Maßnahmen getroffen.

Die Ortsfeuerwehr Bienrode wurde am 18. Februar in die LAB in der Bastholzsiedlung zu einem „Feuer klein“ alarmiert. Dort brannte ein Container mit Müll. Vom HLF wurde durch einen Trupp unter Atemschutz ein C-Rohr vorgenommen, um die Flam-

men nieder zu schlagen. Anschließend wurde dann das Strahlrohr mit der Schaumpistole getauscht und der Müll mit einem Schaumteppich abgedeckt.

Nach ca. 30 Minuten war der Einsatz beendet und wir konnten einrücken.

Einen Tag später wurde auf der BAB 2 Kreuz Braunschweig Nord Richtung Braunschweig Hafen ein Unfall gemeldet. Trotz intensiver Suche konnte durch die ausgerückten Einsatzkräfte kein Unfall gefunden werden.

In der Nacht auf den 24. Februar wurde die Ortsfeuerwehr Bienrode, gemeinsam mit der Ortsfeuerwehr Waggum und einem Löschzug der Berufsfeuerwehr Braunschweig, zu einem Feuer an einem Wirtschaftsgebäude in der Bastholzsiedlung alarmiert. Vor Ort konnte das Feuer schnell unter Einsatz der Schaumpistole bekämpft werden. Es brannte Unrat in unmittelbarer Nähe zum Gebäude. Nach ca. 30 Minuten war der Einsatz für uns beendet und wir rückten wieder ins Feuerwehrhaus ein.

Die nächste Dienstversammlung findet am 5. Mai im Feuerwehrhaus statt.



JUGENDFEUERWEHR
BIENRODE

Unsere Jugendfeuerwehr bereitete sich im Februar bei ihren Diensten weiterhin auf die Abnahme der Jugendflamme Stufe 1 vor. Die Themen umfassten also die Fahrzeug- und Gerätekunde, Schlauch- und Knotenkunde sowie das Absetzen eines Notrufes und die Erste Hilfe.

Im Rahmen der Aktion „Saubere Landschaft“ beteiligte sich die Jugendfeuerwehr auch in diesem Jahr wieder am Stadtputz der Stadt Braunschweig. Zusammen mit einigen Kameraden der Einsatzabteilung und dem Sportverein zogen die Jugendlichen mit Eimern, Mülltüten und Greifern ausgestattet durch den Ort, um unachtsam in die Landschaft geworfenen Müll einzusammeln. Leider war auch in diesem Jahr der Container vor dem Feuerwehrhaus wieder voll gefüllt, da immer noch zu viel Unrat nicht ordnungsgemäß entsorgt wird. Nach getaner Arbeit wurden alle Helfer wieder durch die leckere Erbsensuppe des DRK der Ortsgruppe Bienrode Waggum versorgt.

N. Giesecke, Pressewart



Friseurstudio Bienrode



...für Ihr Haar das Beste

Wir begrüßen in unserem Team Susanne Wrobel, um besser auf Ihre Termine eingehen zu können und um Ihre Wartezeit zu verkürzen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Altmarkstr. 7, 38110 Bienrode, Tel: 05307 5004
Di-Fr 09:00-18:00 Uhr Sa 08:00-12:00 Uhr

Kühlen
Kochen
Waschen
Trocknen
Spülen
Dunst
MC-Dampf

Martin Eickhorst
Hausgeräte · Service & Verkauf

SERVICEPARTNER: für Bauknecht

Whirlpool Ariston Hotpoint Indesit
Privileg Ignis Wpro

Madamenweg 128 · 38118 Braunschweig
Tel. 0531 86612030
www.hausgeraete-eickhorst.de





Konfirmationsgottesdienst
am 08. April 2018 um 10:00 Uhr
Pfarrer Lothar Voges

Ev.-luth. Kirchengemeinde
„Zur Heiligen Dreifaltigkeit“
Bienrode/Bechtsbüttel



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2018.

Die Namen in alphabetischer Reihenfolge: Aaliyah Beßler, Jannik Betke, Leon Betke, Jonas Blanke, Nicolas Cors, René Franik, Ann-Kathrin Haupt, Laura Lüer, Lina-Malin Ozolins, Luca Sangkuhl und Teamer

IHR PFLEGEDIENST

24 Stunden
erreichbar !

 **(0531) 79 79 50**

info@24-stunden-gmbh.de

auch in Salzgitter und
Wolfenbüttel



Ambulante Krankenpflege 24STUNDEN

Beratung
kostenlos!

Pflege allein reicht nicht

**Wir sind Vertragspartner aller Pflege- und Krankenkassen
und Ihr kompetenter Partner für Pflege zu Hause**

- alle Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung
- Grundpflege, Behandlungspflege, Hauswirtschaft
- Betreuung und Alltagsbegleitung
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze für Ihre Pflegekasse
- individuelle Schulungen für pflegende Angehörige
- kostenlose Beratung und vieles mehr...

...bei Ihnen zu Hause

Sie haben Fragen oder benötigen sonstige
Hilfe. Wir sind immer für Sie da, rufen Sie uns
an!

 **(0531) 79 79 50**

Ambulante Krankenpflege „24 Stunden“ GmbH
Hinter dem Turme 35; 38114 Braunschweig



Heimatverein Bienrode

Heute versenden wir kurze Textnachrichten per Mobiltelefon an Freunde, Bekannte und Verwandte. Dabei ist das Versenden einer Mitteilung nicht mehr an Zeit und Ort gebunden.

Auch in der Vergangenheit wurden schon Botschaften versendet. Es hat sich nur die Art und Weise verändert, wie versendet wurde.

Erste Nachrichten wurden als geschriebene Karte verschickt. Dabei tauchen die ersten Karten im Jahr 1760 in der Stadt Paris auf, die nur Text enthielten. In deutschen Ländern kamen die Postkarten ab dem Jahr 1865 auf und wurden „Aviskarten“ genannt. Für den privaten Gebrauch waren sie anfangs nicht, sondern wurden von Firmen verwendet, die z.B. den Besuch ihres Firmen- oder Handelsvertreters ankündigten. Bilder waren auf solchen Karten ebenfalls nicht zu finden.

Ab 1870 gab es in Nord-Deutschland die ersten Text-Postkarten für den privaten Gebrauch. 3 Jahre später konnte man diese mit Briefmarken ins Ausland versenden. Ende des 19. Jahrhunderts kamen zu den Textkarten jetzt Ansichtskarten hinzu. Diese enthielten Fotos und zeigten die Schönheiten einer Stadt oder eines Ortes mit Gebäuden und Landschaften. Auch in unseren Ortschaften druckte man ab 1890 eigene Ansichtskarten.



Wahlergebnis der ev.-luth. Kirchengemeinde „Zur Heiligen Dreifaltigkeit“ Bienrode - Bechtsbüttel - Bastholz



Bei der am 11. März 2018 vorgenommenen Wahl zum Kirchenvorstand sind folgende Mitglieder worden:

1. Dennis Baumgarten
2. Kerstin Nehr Korn
3. Ina Pakusch
4. Björn Walter
5. Angelika Hohmann
6. Gerlinde Koopmann

Zu Ersatzkirchenverordneten sind in folgender Reihenfolge gewählt worden:

1. Marion Lüer
2. Andrea Jagla
3. Annemarie Paliga
4. Constanze Spittel

Unser besonderer Dank gilt den Wählern und Wählerinnen, den Kandidaten und Kandidatinnen, sowie den Mitgliedern der Wahlvorstände.

Der Kirchenvorstand
der ev.-luth. Kirchengemeinde „Zur Heiligen Dreifaltigkeit“
Bienrode - Bechtsbüttel - Bastholz



Seniorenkreis Bienrode

Veranstaltungen im April 2018

Mi	04.04	15:00	Osterfeier
Do	05.04	15:00	Kaffeenachmittag, Spiele, Skat
Do	05.04	15:00 bis 18:00	Internet-Treff geöffnet
Mo	09.04	15:00	Beckenboden- u. Atemgymnastik
Mo	09.04	17:30	Übungsabend der Tanzgruppe
Mi	11.04	15:00	Kaffeenachmittag, Spiele, Klönen BINGO
Do	12.04	14:30	Kaffeenachmittag, Spiele, Skat
Do	12.04	15:00 bis 18:00	Internet-Treff geöffnet
Mo	16.04	17:30	Übungsabend der Tanzgruppe
Mi	18.04	15:00	Kaffeenachmittag, Spiele, Klönen
Do	19.04	14:30	Kaffeenachmittag, Spiele, Skat
Do	19.04	15:00 bis 18:00	Internet-Treff geöffnet
Mo	23.04	17:30	Übungsabend der Tanzgruppe
Mi	25.04	14:30	Kaffeenachmittag, Spiele, Klönen
Do	26.04	14:30	Kaffeenachmittag, Spiele, Skat
Do	26.04	15:00 bis 18:00	Internet-Treff geöffnet
Mo	30.04	17:30	Übungsabend der Tanzgruppe

Die Nordic Walking Freunde treffen sich jeden Mittwoch um 09:00 Uhr vor der Senioren-Tagesstätte zum gemeinsamen Gehen (nur bei trockenem Wetter).

H. Sprenger

In der Heimatstube Bienrode kann man eine kleine Sammlung von Postkarten aus den verschiedenen Epochen in Augenschein nehmen.

Anfang 1925 gab es Bildpostkarten. Diese konnten von Gemeinden und Tourismusverbänden bei der Post beantragt und dann verkauft werden. Heute versenden wir Grüße per Smartphone mit Text und Bild. Alles ist mittlerweile digital.

Björn Walter



Termine:

Filmabend in der Heimatstube Bienrode

Am Mittwoch, den 11. April 2018 findet in der Heimatstube Bienrode um 19:00 Uhr ein Filmabend statt. Es werden Filme aus der Vergangenheit des Heimatvereins Bienrode gezeigt. Besucher sind willkommen und der Eintritt ist frei.

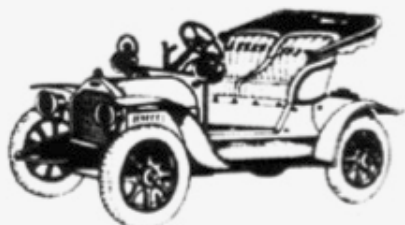
Schauspinnen in Watenstedt

15.04.2018, 19:00 Uhr



Fahrschule

THOMAS MEYER



**Führerschein mit 17 !!!
Mit uns kein Problem !!!**

www.fs-thomas-meyer.de

0531 / 34 34 44
0171 / 283 60 21

Braunschweig • Rebenring 3
Wenden • Wendebück 1



Inh. Heiner Waßmuß

Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr

Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Kastanienallee/Hopfengarten 40

Telefon (0531) 79 56 85

E-Mail: leserate.bs@posteo.de

**Über 400.000 Bücher schon
morgen früh per Rechnung
vor Ihrer Haustür?
Brauchen Sie nicht?
Können Sie aber haben.**



Dr. Martin Wörffel

Liebe Patienten,

der milde Winter hat eine jähe Wende hingelegt. Es gab nun doch noch einen „richtigen“ Winter. Von Schnee sind wir ja glücklicherweise verschont geblieben. Dafür wurde es richtig kalt und nun kurz vor Ostern wird es erneut richtig kalt. Das hat dieses Jahr leider zu einer sehr lange anhaltenden Grippewelle geführt. Es gab mehrere Wellen von echter Virusgrippe und anderen sehr unangenehm verlaufenden Virusinfekten mit untypischen Verläufen, die nicht nur mit den bekannten Atemwegsbeschwerden einhergingen sondern auch mit verschiedensten anderen Symptomen wie sehr lang anhaltendem Husten, extremer Mattigkeit, Übelkeit und diversen Bauchbeschwerden.

Die Dauer und Schwere der Grippewelle führte dazu, dass es in vielen Firmen zu Büroleerständen kam, Arztpraxen mussten schließen, sogar die Blutspendedienste sind von Engpässen bedroht, da einfach die Zahl der Spender über einen längeren Zeitraum nicht mehr ausreichte, um den Bedarf zu decken. Es bleibt zu hoffen, dass mit dem Einsetzen wärmeren Wetters die Krankheitsfälle zurückgehen werden.

Ebenso bleibt zu hoffen, dass der den Patienten bislang von den Krankenkassen vorenthaltene 4fach Impfstoff in der nächsten Grippe-saison tatsächlich erstattet wird, wie es von der STIKO (ständige Impfkommision) angekündigt wurde.

In diesem Zusammenhang sei auch noch einmal daran erinnert, dass es seit vielen Jahren eine Impfempfehlung gegen bakterielle Lungenentzündung für alle über 60-Jährigen gibt. Ich höre immer wieder in den Patientengesprächen, dass das nicht allgemein bekannt ist.

Eine andere bei älteren Patienten oft schwer verlaufende Erkrankung ist die Gürtelrose. Von einigen harmlosen „Pickelchen“ über schwerste Verläufe im Gesicht mit Augen- und Ohrenbeteiligung sowie schweren anhaltenden Schmerzzuständen im Bereich des Gürtelrosenaussschlages ist alles möglich. Leider gibt es bislang keine gute Möglichkeit, sich vor dieser Erkrankung zu schützen. Es handelt sich um ein Wiederaufflackern von Windpockenviren, mit denen wir uns ja mehr oder weniger alle in Kindertagen angesteckt haben. Das Immunsystem vergisst im Laufe der Jahre diese im Körper verbleibenden Viren. Wenn das Vergessen zu stark wird, werden die Viren erneut aktiv und lösen eine Gürtelrose aus. Bislang gab es keine guten Impfstoffe gegen die Gürtelrose. Seit vielen Jahren ist ein neuer Impfstoff in Bearbeitung, der möglicherweise in diesem Jahr auf den Markt kommen wird. Soweit bekannt, wird der Impfstoff eine gute Schutzwirkung haben, so dass die Impfung sicher empfehlenswert sein wird. Ob es zu einer Kostenübernahme kommen wird, ist bislang nicht bekannt.

Mittlerweile haben wir wirklich nach einer halbjährigen Regierungsbildungsphase tatsächlich eine neue Regierung bekommen. Ob sich der neue Gesundheitsminister neben Äußerungen über die Lebensverhältnisse von Arbeitslosengeld II Empfängern auch durch eine innovative Gesundheitspolitik auszeichnen wird, bleibt abzuwarten. Es gäbe viel zu tun. Im Vordergrund steht aus meiner Sicht die absolute Unterbezahlung der Pflegeberufe in Altenheimen und Krankenhäusern. Der Bedarf an qualifiziertem Pflegepersonal wird mittel- bis langfristig weiter zunehmen und kann schon jetzt nicht mehr gedeckt werden. Leider gibt es in Deutschland keine gute Lobby für den Pflegebereich, so dass es Aufgabe der öffentlichen Hand wäre, hier zukunftsorientiert einzugreifen.



Nun steht tatsächlich bald das Osterfest vor der Tür. Die Osterhasen in den Schokoladenfabriken sind bereits seit vor Weihnachten in der Produktion und warten auf ihre Käufer (und Verzehrer).

Ich wünsche Ihnen alle entspannte Ostertage mit hoffentlich einigen warmen Stunden und ein bisschen Sonne in Ihren Herzen.

Bleiben Sie gesund
Ihr Martin Wörfel

ALBA 
Wir nennen es Rohstoff.
Schadstoffmobil

Waggum Fröbelweg
donnerstags von 16:00-18:00 Uhr
05. + 26. April

Aktion Stadtputz

Am 10. März nahmen wieder viele Mitbürgerinnen und Mitbürger aus unseren Stadtteilen am Stadtputztag der Stadt Braunschweig teil. Auch in diesem Jahr sind wieder einige Säcke mit achtlos weggeworfenem Müll zusammen gekommen. Leider scheint es in unseren Bereich Mode zu sein, den Hundekot ordnungsgemäß in eine Tüte zu verpacken, diese Tüte dann aber in der Feldmark liegen zu lassen. Bitte liebe Hundebesitzer, entsorgen sie bitte diese Tüten in die dafür vorgesehen Abfallbehälter.

Unsere Schulen und Kindergärten haben sich am Freitag auch an der Aktion Stadtputz beteiligt. An dieser Stelle möchte ich ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten richten. Bei der anschließenden gemeinsamen Stärkung bei Erbsensuppe und Tee, die leider zum letzten Mal von der DRK Ortsgruppe Bienrode/Wenden gekocht wurde, konnte ich Einigen schon persönlich danken. Gerade bei dieser Zusammenkunft vor Ort werden noch viele interessante Gespräche geführt. Darum wird sich der Bezirksrat dafür einsetzen, dass diese Tradition auch im nächsten Jahr fortgeführt wird.

Sonja Brandes
Mitglied im Bezirksrat Wabe-Schunter-Beberbach



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Das Frühjahr naht!

Rasen vertikutieren

Im März und April ist die richtige Zeit, Ihren Rasen zu lüften und zu düngen.

Auch zum Festpreis!

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an.

Planen Sie jetzt mit uns Ihre Gartenanlage oder Umgestaltungswünsche

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gern
unverbindlich vor Ort.



Auf dem Anger 12 · 38110 Braunschweig
Fon: 05307 - 7870
info@oppermann-gala-bau.de



Anita Dralle
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Systemisches Coaching und Hypnosetherapie
Gemeinsam
Wege suchen Lösungen finden Ziele erreichen

Erlenbruch 7 Telefon: 05309 / 91 11 19 www.dralle-coaching.de
38110 Braunschweig-Waggum Mobil: 0171 / 71 00 980 info@dralle-coaching.de

Woher kommt diese Redewendung?

„Halt die Klappe!“

Mönche saßen auf Holzstühlen, deren Sitze beim Aufstehen hochklappten, und zwar mit einem knallenden Geräusch. Da während der Liturgie mehrfach aufgestanden wurde, war es wichtig, um eben jenes Geräusch zu vermeiden, die Klappe zu halten.

Soll heißen: Sei leise!



Habe ich vorne ganz vergessen:
die Adresse für meine Fan-Post

info@hm-medien.de





Kommende Übungsdienste:

- 22.03.2018 Ausbildung / Übung mit der Ortsfeuerwehr Waggum im Rahmen unseres Löschschverbundes
- 29.03.2018 Einsatz mit der Feuerwehrleine
- 12.04.2018 Ausbildung / Übung gem. Gruppe mit Völkenrode (FZ 80)
- 26.04.2018 Fachzug 80, AGT (Atemschutzgeräteträger) Übung, PTB

Unsere Dienste beginnen um 18:30 Uhr. Interessierte können gerne vorbei kommen, auch ohne mitmachen zu müssen.

Besuchen sie uns auch im Internet unter www.feuerwehr-bevenrode.de oder <https://www.facebook.com/FWBevenrode>



Freiwillige Feuerwehr Bevenrode

Einsätze

- 🍏 Als am 13.02.2018 um 18:10 Uhr die Funkmeldeempfänger bei uns losgingen, war das Alarmstichwort „Menschenleben in Gefahr“. „Glücklicherweise“ handelte es sich um eine Alarmübung, wie wir dann am Feuerwehrhaus feststellen konnten. Eine Verpuffung bei Renovierungsarbeiten mit 2 vermissten Personen war die angenommene Lage dieser Alarmübung. Dank des Arbeitskreises Übungsvorbereitung hatten wir die Möglichkeit, in einem Abrißhaus im Stadtgebiet von Braunschweig diese Übung durchzuführen. Menschenrettung unter Nullsicht, das Schlauchhandling in engen Treppenhäusern und Steckleitereinsatz waren die Schwerpunkte, bei denen wir unter (fast) Echtbedingungen eventuellen Verbesserungsbedarf prüfen konnten.
- 🍏 Am 01.03.2018 stand das Thema Fahrausbildung auf unserem Dienstplan. Stefan Obermüller, beruflich Fahrlehrer, hatte als Einstieg einen kurzen Theorieteil über die Abmessungen unserer Fahrzeuge sowie einen kurze Zusammenfassung der Dienstanweisung Führen von Kraftfahrzeugen der Feuerwehr Braunschweig vorbereitet. Im Anschluss ging es nach draußen auf den Hof. Dort hatte Stefan einen Parcours aufgebaut, wo wir das Rangieren auf engsten Raum mit unseren Fahrzeugen übten.
- 🍏 Am 02.03.2018 wurden wir gegen 20 Uhr zu einem PKW Brand mit Alarmstichwort „Feuer, klein“ alarmiert. Ein Einsatz, der es in vielerlei Hinsicht in sich hatte: Schon die genaue Adresse der Einsatzstelle war beim Ausrücken unklar. Nachdem wir die Einsatzstelle erreicht hatten, fanden wir nicht nur einen brennenden PKW vor, sondern standen in einem Hinterhof einem PKW im Vollbrand mit Brandausbreitung auf Gebäudeteile gegenüber. Aufgrund der winterlichen -10 Grad Celsius mussten wir dann noch Schwierigkeiten beim Aufbau der Wasserversorgung und Glatteis an der Einsatzstelle überwinden. Nachrückende Kräfte der Berufsfeuerwehr sowie unsere Nachbarwehren Waggum und Hondelage haben uns bei der Bewältigung dieses Einsatzes unterstützt. Insgesamt haben mehrere Trupps unter Atemschutz 2 Rohre vorgenommen, einen ausgebrannten PKW versetzen müssen, um an einen zweiten ebenfalls brennenden PKW in einer Garage heran zu kommen. Es entstand erheblicher materieller und immaterieller Schaden. Jedoch konnten alle Kräfte gemeinsam noch Schlimmeres verhindern.
- 🍏 Am 03.03.2018 fand auf einem Obsthof in Geitelde eine Bereitschaftsübung mit dem Fachzug 80 statt. Es war ein ausgedehntes Szenario für insgesamt 4 Lösch- und Fachzüge vorbereitet. Da auch Gefahrstoffe in die Übungslage eingearbeitet waren, wurde der Fachzug 80 gemeinsam mit dem ABC-Zug tätig. Unter Atemschutz musste eine verletzte Person aus einem verunfallten PKW befreit werden. Unsere Aufgabe als Ortsfeuerwehr Bevenrode war das Stellen des 1. Angriffstrupps, Aufbau eines Lichtmastes, sowie das Führen der Atemschutzdokumentation für den Fachzug 80 und den ABC-Zug. Ein gelungener Vormittag, an dem wir wieder reichlich Erfahrungen sammeln konnten.



Stadtputztag

Auch in diesem Jahr hat die Ortsfeuerwehr Bevenrode am 10.03.2018 am Stadtputztag teilgenommen. Die Mitgliedern der Kinderfeuerwehr, der Jugendfeuerwehr sowie Kameraden aus der Einsatzabteilung, haben an den Wegesrändern Richtung Bechtsbüttel und Richtung Grassel allerlei Unrat eingesammelt. Anschließend gab es dafür noch eine Stärkung im Feuerwehrhaus.



Glückwunsch

René Steinmann hat die Motorsägenausbildung Modul A bestanden, zu dem wir ihm hiermit herzlich gratulieren.

Fotos und Text: Matthias Schlüter und Oliver Breß

Und sonst ...

Zu Beginn des Dienstes am 15.03.2018 gab unsere Ortsbrandmeisterin Bianca Schlüter einen kurzen Rückblick auf unseren letzten Einsatz vom 02.03.2018. Anschließend gab es eine kurze Reflexion darüber was gut gelaufen ist und was wir künftig verbessern können.

Weiter unterrichtete uns unser Gruppenführer Matthias Schlüter, über die verschiedenen Einsatzstichworte und ging auf die veränderte Alarm- und Ausrückeordnung ein. Darin ist geregelt, wann und zu was wie, mit wem gemeinsam alarmiert werden.

Im Anschluss daran sind wir unsere Standardeinsatzregeln durchgegangen. Diese wurden in den vergangenen Monaten von den Gruppenführern überarbeitet und angepasst. Standardeinsatzregeln (SER) werden insbesondere für Routinehandlungen festgelegt. Eine besondere Bedeutung besitzen sie für den Fall, dass die Einheiten aus wechselnden Kräften oder wechselnden Führungskräften bestehen. Bei der Erstellung unserer SER sind wir davon ausgegangen, dass Einsätze häufig eine gleiche Abfolge von Maßnahmen beinhalten. Sie sind inhaltlich allgemein verfasst und berücksichtigen die entsprechenden Unfallverhütungsvorschriften sowie anzuwendende Dienstverordnungen

Kirchengemeinde St. Peter und Paul



Die Bevenroder Konfirmandinnen und Konfirmanden

Namen in alphabetischer Reihenfolge: Eric Bohnenberg, Dave Bosse, Fiona Britze, Luis Falke, Merle Glawe, Rosa Grote, Bennet Harms, Merle Jordan, Ruben Kompalla, Paulina Meyer, Rosa Schlüter, André Schrank, Lennart Terpe

Konfirmation

am 29. April 2018 um 10:30 Uhr
Pfarrer Michael Gerloff

Seniorenkreis Bevenrode



Termine:

03.04.	10:00	Sitzgymnastik Kirchenz. Waggum
08.04.	14:30	Café im Alten Pfarrhaus
09.04.	15:00	Bingonachmittag im Pfarrhaus
10.04.	10:00	Sitzgymnastik Kirchenz. Waggum
17.04.	10:00	Sitzgymnastik Kirchenz. Waggum
23.04.	15:00	Seniorenkreistreffen im Pfarrhaus
24.04.	10:00	Sitzgymnastik Kirchenz. Waggum
29.04.		Konfirmation in Bevenrode

Gisela Schönfeld

Rente gut, alles gut: mit unserer privaten Rentenversicherung.

Damit Sie entspannt in Richtung Zukunft blicken können. Sprechen Sie mit uns.

Geschäftsstelle
Ulrich Lipke
Feuerbrunnen 3
38110 Braunschweig
Telefon 0 53 07 / 61 60
ulrich.lipke@oeffentliche.de

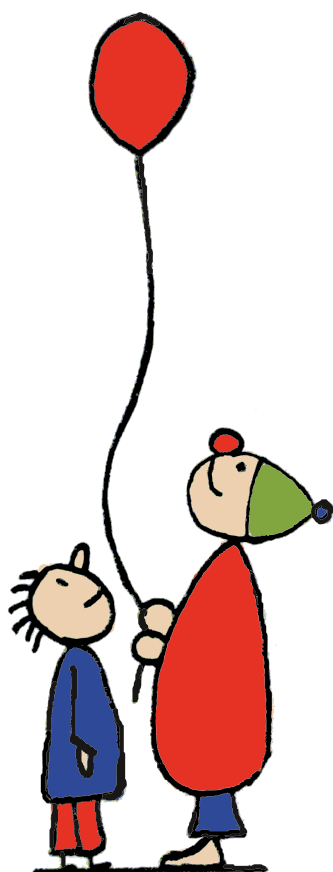
Öffnungszeiten
Mo – Fr 9.00 – 11.00 Uhr
Mo, Di, Do 16.30 – 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung



ÖFFENTLICHE



Clowns & Helden



lesen • schenken • spielen

Bücher heute bestellt - morgen da
Bestsellerlisten
Kinder- und Jugendbücher

Schmuck
Taschen und Tücher

Geschenkartikel
Karten für jeden Anlass

Spielsachen
CDs und DVDs

Geburtstagskisten

Mo-Fr 9:30-13:00 15:00-18:00
Sa 9:30-13:00

Clowns & Helden
Gröpern 5 Buchh. GmbH & Co. KG
Bienroder Str. 18A 38110 Braunschweig
Tel. 05307 980522 Fax 05307 980523

RA Michael Siems, Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mietrecht | Privates Baurecht | Erbrecht | Bankrecht

Zivilrechtliche Folgen, falls Diesel-Fahrverbote kommen

Ich will mich in diesem Artikel einmal mit einem Ausblick befassen, welche Folgen es zivilrechtlich haben kann, wenn die Kommunen nach dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts nunmehr tatsächlich zur Luftreinhaltung Diesel-Fahrverbote verhängen.

Zunächst wird man ganz abstrakt sagen können, dass für den Fall, dass solche Fahrverbote kommen und sie nicht ein absoluter Ausnahmefall bleiben, ältere Dieselfahrzeuge noch stärker an Wert verlieren werden, als dies bisher ohnehin schon der Fall ist.

Wer möchte schon ein Auto haben, das im Zweifel in Großstädten nicht genutzt werden darf? Nun bleibt natürlich zunächst die konkrete Ausgestaltung solcher Fahrverbote abzuwarten. Soweit ersichtlich, ist derzeit von einigen Kommunen die Rede davon, dass konkrete Ausfallstraßen gesperrt werden könnten. Über den Sinn und Unsinn solcher Maßnahmen kann man sicherlich diskutieren. Die Folge ist ja im Grunde allein, dass sich der Verkehr verlagert, weg von der bisherigen Messstelle hin zu Straßen, die bisher nicht so stark frequentiert wurden. Das wäre also im Grunde keine Abgasreduzierung, sondern lediglich wirkungslose Kosmetik.

Wenn aber wirklich Dieselfahrzeuge aus der kompletten Stadt ausgesperrt würden, stellt sich schon die Frage, ob der Käufer eines solchen Fahrzeugs den Verkäufer oder den Hersteller hierfür zur Verantwortung ziehen kann, das Fahrzeug möglicherweise zurückgeben oder zumindest Schadensersatzansprüche geltend machen kann.

Jedenfalls in den Fällen, in denen Hersteller überführt worden sind, Abgasmanipulationen vorzunehmen, d.h. geringere Emissionswerte vorzutäuschen, als tatsächlich vorhanden sind, dürften solche Ansprüche in der Tat bestehen. Gerade auch in allen laufenden

Klageverfahren gegen VW und die verbundenen Marken wären Dieselfahrverbote natürlich Wasser auf die Mühlen der Kläger, die Schadensersatz oder Rückabwicklung ihrer Kaufverträge wollen. Einer solchen Argumentation würden sich wahrscheinlich dann auch zunehmend die Zivilgerichte nicht verschließen können.

Sofern es sich aber nicht um gezielte Manipulationen handelt oder solche zumindest nicht nachweisbar sind, wird es der Autobesitzer schwer haben. Der Händler und der Autohersteller würden im Zweifel darauf verweisen, dass es ja nicht schuld des konkreten Fahrzeugs oder Modells ist, dass es zu Diesel-Fahrverboten kommt, sondern diese als Maßnahme der gesamten Luftreinheit ergriffen würden. Wenn es zu einer pauschalen Aussperrung etwa aller Fahrzeuge käme, die bisher in den Schadstoffklassen EU5 oder schlechter eingestuft würden, sehe ich also Schwierigkeiten bei der Durchsetzung von Ansprüchen.

Völlig anders wäre die Situation, wenn tatsächlich, wie in der Diskussion steht, blaue Plaketten eingeführt würden und die blaue Plakette nicht danach vergeben wird, wie das Fahrzeug bisher konkret eingestuft wurde, sondern danach, was es tatsächlich ausstößt.

In einer solchen Situation hätte der Autobesitzer das gewichtige Argument, dass dann, wenn die Norm von EU5 beispielsweise tatsächlich eingehalten würde, die blaue Plakette erteilt würde und der Fahrer dann weiterfahren dürfte.

In einer solchen Ausgestaltung (die aber eher unwahrscheinlich erscheint) könnte es mithin Ansprüche aus Kauf- und Schadensrecht geben.

Einstweilen ist es für eine sichere Bewertung zu früh, spätestens dann, wenn die Fahrverbote kommen, werden sich die Fragen aber stellen.

Wer dann von Diesel-Fahrverboten betroffen ist, sollte sich ggf. anwaltlich beraten lassen.

Michael Siems, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

E-Mail-Adresse der
Redaktion

info@hm-medien.de

Alle Ausgaben ab
April 2018

www.hm-medien.de

Impressum

Herausgeber, Layout, Marketing und Verteilung
(v.i.S.d.P. für Anzeigen und Redaktion):

hm medien
Richard Miklas
Hagenmarkt 12, 38100 Braunschweig
0531 16442, info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

Druck:

oeding print GmbH
Erzberg 45, 38126 BS
www.oeding-print.de

Verteilung:

Bevenrode, Bienrode, Waggum
zu jedem Monatsanfang



Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

Mai	13.04.
Juni	18.05.
Juli	15.06.
August	20.07.
September	17.08.
Oktober	14.09.



arbor
Bestattungen

Marion Buchholtz

Telefon (0531) 250 67 60

www.arbor-bestattungen.de

www.trauerbeistand-ev.de

Lincolnstr. 46 – 47 · 38112 Braunschweig

**Vorsorgeordner & Patientenverfügungen
bekommen Sie bei uns kostenfrei!**

Wir helfen Ihnen
in der Zeit
der Trauer.



Vorsorge · Bestattungen · Trauerbeistand



***Das Buch für die ganze Familie...von Luc Degla
Passend dazu unsere Trostengel "Paul & Paulina".
Erweitern Sie Ihr Angebot oder machen Sie Ihren
Angehörigen einfach eine kleine Freude...***

Malia und Hannah haben regen Emailkontakt, der persönlicher wird, als von Hannah die Oma stirbt. Hannah findet in Malia eine Ansprechpartnerin, der sie sich öffnen kann...



Trauerbeistand e.V. Lincolnstraße 46, 38112 Braunschweig, Tel. 0531 124340



SIMIC
BAUELEMENTE GmbH

Folgen Sie uns auf dem
Weg zur Sonne

Auf dem Anger 9B
38110 Braunschweig/Bienrode
Telefon 0 53 07 / 77 00
www.simic-bauelemente.de

ÜBER
35
JAHRE



E-BIKES FÜR
überall



Victoria eTrekking 7.3C

BOSCH Gen.3 "Active Line PLUS", 400 Wh
7 Gang Nabenschaltung

Statt 2399,00-€

Aktionspreis 2199,00 €



Hercules Roberta R7

Bosch Active 400 Wh, Nexus, 7-Gang,
Rücktrittbremse

Statt 2499,00-€

Aktionspreis 1999,00 €



Der Hol und Bring Service vom Rad Spezi

Ein Termin in der Werkstatt: Das bedeutet immer auch ein wenig Aufwand. Fahrzeug bringen, die Rückfahrt organisieren, Fahrzeug wieder abholen - und dazu kommt noch die Zeit, die man auf den Wegen in die Werkstatt und zurück verbringt.

Doch es geht auch anders: Mit dem Rad Spezi Mesmer Hol und Bring Service!

Rad Spezi Mesmer holt Ihr Fahrrad / E-Bike zum vereinbarten Termin bei Ihnen zu Hause oder im Büro ab und bringt es nach getaner Arbeit wieder zurück. Ganz bequem und gegen einen Kostenbeitrag. So sparen Sie wertvolle Zeit.

Rad Spezi Mesmer - Inhaber: Eugen Mesmer - Hauptstraße 51, 38110 Braunschweig / Wenden, Tel.: 05307 - 9405094

Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH

Wenn der Weg zu
Ende gegangen ist:

Bestattermeister
Torsten Kiene

Tel.: 0 53 04 / 18 67

Fax: 0 53 04 / 22 02

• Funk: 0171 / 2 357 365

• e-mail: t.kiene@t-online.de

